

Statistik-Profile für Kreise und Städte Schleswig-Holstein 2011

NORD.regional
Band 12



Statistik-Profile für Kreise und Städte Schleswig-Holstein 2011

Band 12 der Reihe „NORD.regional“

ISSN 1863-9518

Herausgeber:

Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein
Anstalt des öffentlichen Rechts
Steckelhörn 12, 20457 Hamburg

Bestellungen:

Telefon: 0431 6895-9280 oder
0431 6895-9122
Fax: 0431 6895-9498
E-Mail: vertrieb@statistik-nord.de

Auskünfte:

Telefon: 040 428 31-1713
Fax: 040 427 964-312
E-Mail: enno.thiel@statistik-nord.de
Internet: www.statistik-nord.de

Preis: 10,50 EUR

© Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein, 2012
Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung,
auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise,
über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung.
Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Vorwort

Mit der vorliegenden Publikation „Statistik-Profile für Kreise und Städte Schleswig-Holsteins“ gibt das Statistikamt Nord zum ersten Mal in der Reihe NORD.regional auch Datenzusammenstellungen für die Städte und Gemeinden mit mehr als 20 000 Einwohnern heraus. Gerade im Hinblick auf die kommende Landtagswahl tragen wir so dem vermehrten Informationsbedarf an regionalstatistischen Daten Rechnung.

Wie bei den vorangegangenen Veröffentlichungen sind auf jeweils zwei Seiten wichtige Eckdaten zusammengestellt. Kennziffern aus den Bereichen Bevölkerung, Sozial- und Wirtschaftsstruktur, Wohnen, Infrastruktur, Verkehr, Kriminalität sowie Wahlen ermöglichen regionale Vergleiche. Die Darstellung des Anteils der jeweiligen Stadt bzw. des Kreises am Landesergebnis bzw. der Stadt am Kreisergebnis lädt zu einer „Standortbestimmung“ ein.

Vorangestellt ist eine Auswahl thematischer Karten zu den in den Statistik-Profilen dargestellten Themenkreisen, die einen raschen Überblick über die demographische, wirtschaftliche und soziale Situation in Schleswig-Holstein ermöglichen.

Neben Ergebnissen der amtlichen Statistik enthält dieser Band auch Daten anderer Institutionen. Die Quellen der Angaben sind in den erläuternden Bemerkungen im Anhang aufgeführt. Den Einrichtungen, die uns ihr Datenmaterial überlassen haben, sei an dieser Stelle ausdrücklich gedankt.

Das Statistikamt Nord verfügt über eine umfangreiche regionalstatistische Datensammlung für Hamburg und Schleswig-Holstein. Besonders möchten wir auf den Kreismonitor mit interaktiven Karten und Eckdaten, das intraregionale Benchmarking zur Metropolregion Hamburg sowie auf die Hamburger Stadtteil-Profile 2011 in unserem Internetauftritt unter www.statistik-nord.de hinweisen.

Hamburg, im Dezember 2011

Helmut Eppmann
Vorstand des Statistikamtes Nord

Inhalt

Karten

Übersichtskarte: Kreise und kreisfreie Städte in Schleswig-Holstein	9
Einwohnerdichte 2010	10
Bevölkerung: Unter 18 Jahren 2010	11
Bevölkerung: 65 und mehr Jahre 2010	12
Arbeitslose 2011	13
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte 2010	14
Bruttoinlandsprodukt zu Marktpreisen nominal 2009	15
Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte 2009	16
Ein- und Zwei-Familienhäuser 2010	17
Wohnfläche je Einwohnerin und Einwohner 2010	18
Wahlbeteiligung bei der Landtagswahl 2009	19
Übersichtskarte: Kreise und Gemeinden mit über 20 000 Einwohnern	54

Daten

Kreisfreie Städte

Flensburg	22
Kiel	24
Hansestadt Lübeck	26
Neumünster	28

Kreise

Dithmarschen	32
Herzogtum Lauenburg	34
Nordfriesland	36
Ostholstein	38
Pinneberg	40
Plön	42
Rendsburg-Eckernförde	44
Schleswig-Flensburg	46
Segeberg	48
Steinburg	50
Stormarn	52

Gemeinden mit über 20 000 Einwohnern

Heide, Stadt	56
Geesthacht, Stadt	58
Husum, Stadt	60
Elmshorn, Stadt	62
Pinneberg, Stadt	64
Quickborn, Stadt	66
Wedel, Stadt	68
Eckernförde, Stadt	70
Rendsburg, Stadt	72
Schleswig, Stadt	74
Henstedt-Ulzburg	76
Kaltenkirchen, Stadt	78
Norderstedt, Stadt	80
Itzehoe, Stadt	82
Ahrensburg, Stadt	84
Bad Oldesloe, Stadt	86
Reinbek, Stadt	88

Anmerkungen und Quellenangaben	90
--------------------------------------	----

Karten

Übersichtskarte: Kreise und kreisfreie Städte in Schleswig-Holstein

—	Kreisgrenze
Steinburg	Kreis
FLENSBURG	Kreisfreie Stadt
Heide	Sitz der Kreisverwaltung



Einwohnerdichte 2010

Einwohnerinnen und Einwohner
je Quadratkilometer

☐ unter 125

■ 125 bis unter 500

■ 500 und mehr

Landesdurchschnitt:
179 Einwohnerinnen und Einwohner
je Quadratkilometer



Quelle: Bevölkerungsfortschreibung

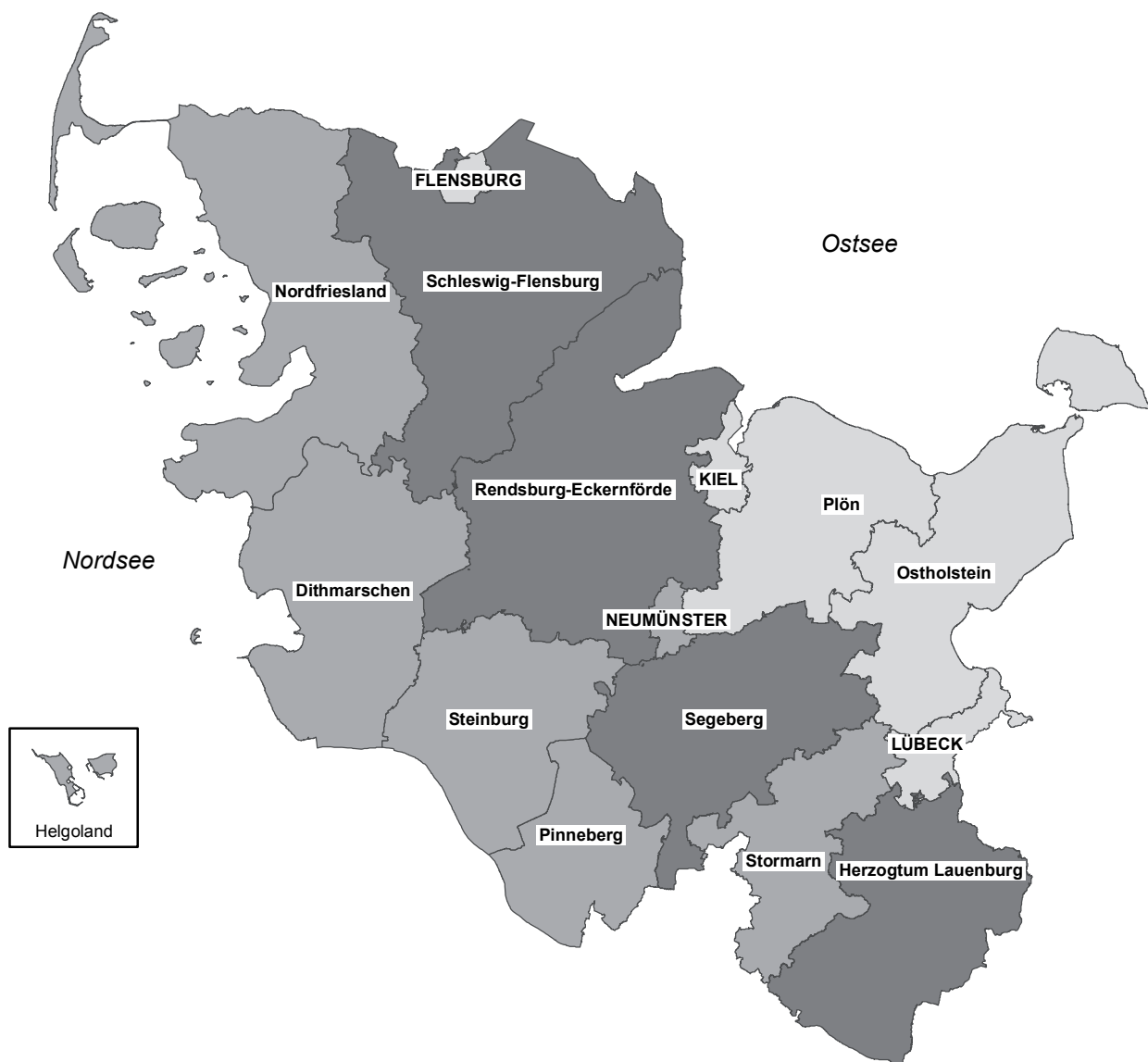
© Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein

Bevölkerung: Unter 18 Jahre 2010

Anteil der unter 18-Jährigen an der Bevölkerung insgesamt in Prozent

- unter 17,0
- 17,0 bis unter 18,0
- 18,0 und mehr

Landesdurchschnitt:
17,2 Prozent



Quelle: Bevölkerungsfortschreibung

© Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein

Bevölkerung: 65 Jahre und älter 2010

Anteil der über 65-Jährigen an der Bevölkerung insgesamt in Prozent

- unter 21,3
- 21,3 bis unter 22,3
- 22,3 und mehr

Landesdurchschnitt:
21,6 Prozent



Quelle: Bevölkerungsfortschreibung

© Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein

Arbeitslose 2011

Arbeitslosenquote
in Prozent

- unter 5,6
- 5,6 bis unter 8,0
- 8,0 und mehr

Landesdurchschnitt:
6,7 Prozent



Quelle: Bundesagentur für Arbeit

© Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte 2010

Anteil der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten an der Bevölkerung im Alter von 15 bis unter 65 Jahren in Prozent

- bis unter 39,0
- 39,0 bis unter 61,0
- 61,0 und mehr

Landesdurchschnitt:
45,2 Prozent



Quelle: Bundesagentur für Arbeit und Bevölkerungsfortschreibung

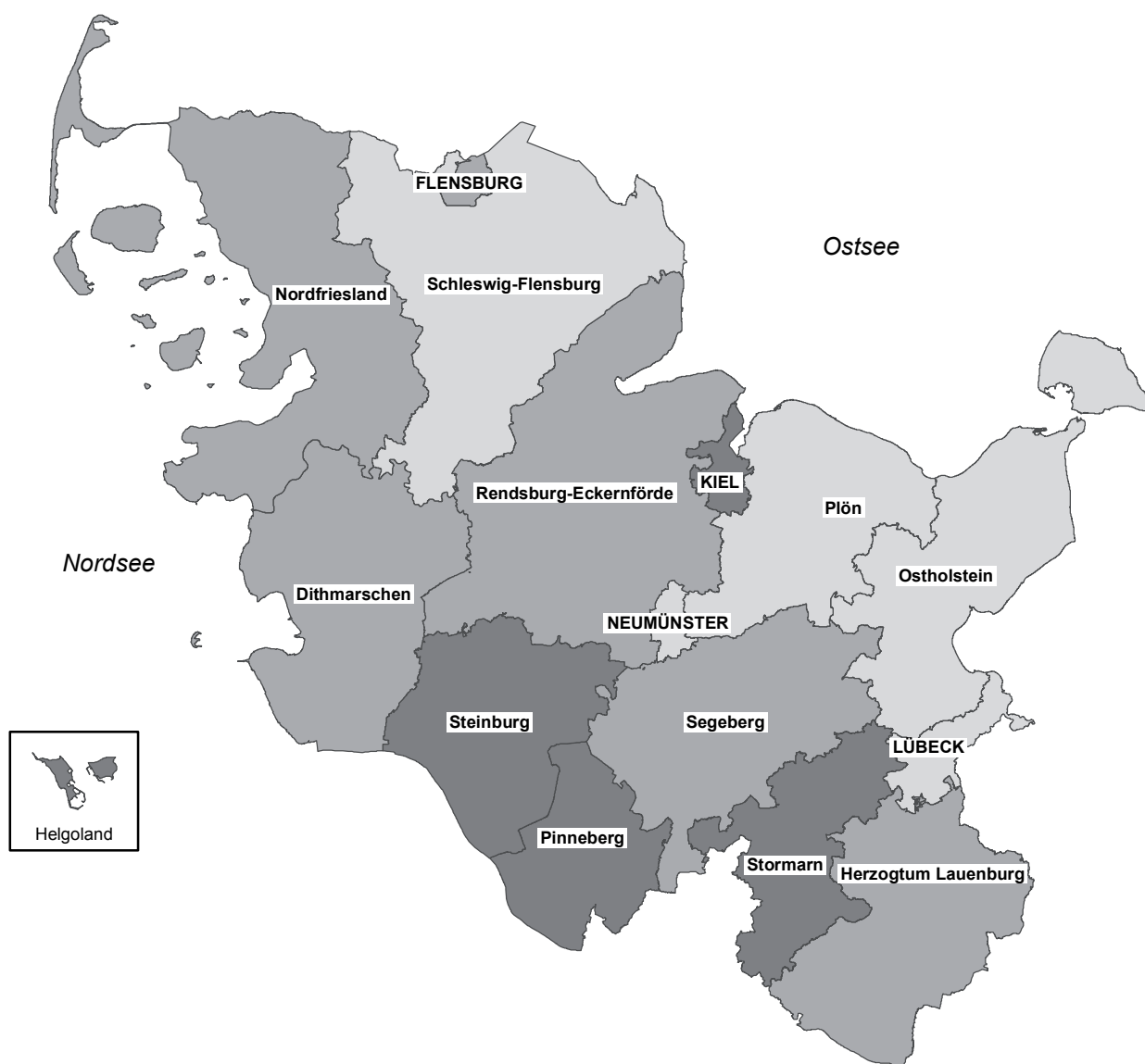
© Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein

Bruttoinlandsprodukt zu Marktpreisen nominal 2009

Bruttoinlandsprodukt
je Erwerbstätigen in Euro

☐	unter 54 000
▒	54 000 bis unter 58 500
■	58 500 und mehr

Landesdurchschnitt:
57 597






Quelle: Arbeitskreis "Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder"

© Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein

Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte 2009

Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte
je Einwohner in Euro

-  unter 17 800
-  17 800 bis unter 19 000
-  19 000 und mehr

Landesdurchschnitt:
18 620



Quelle: Arbeitskreis "Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder"

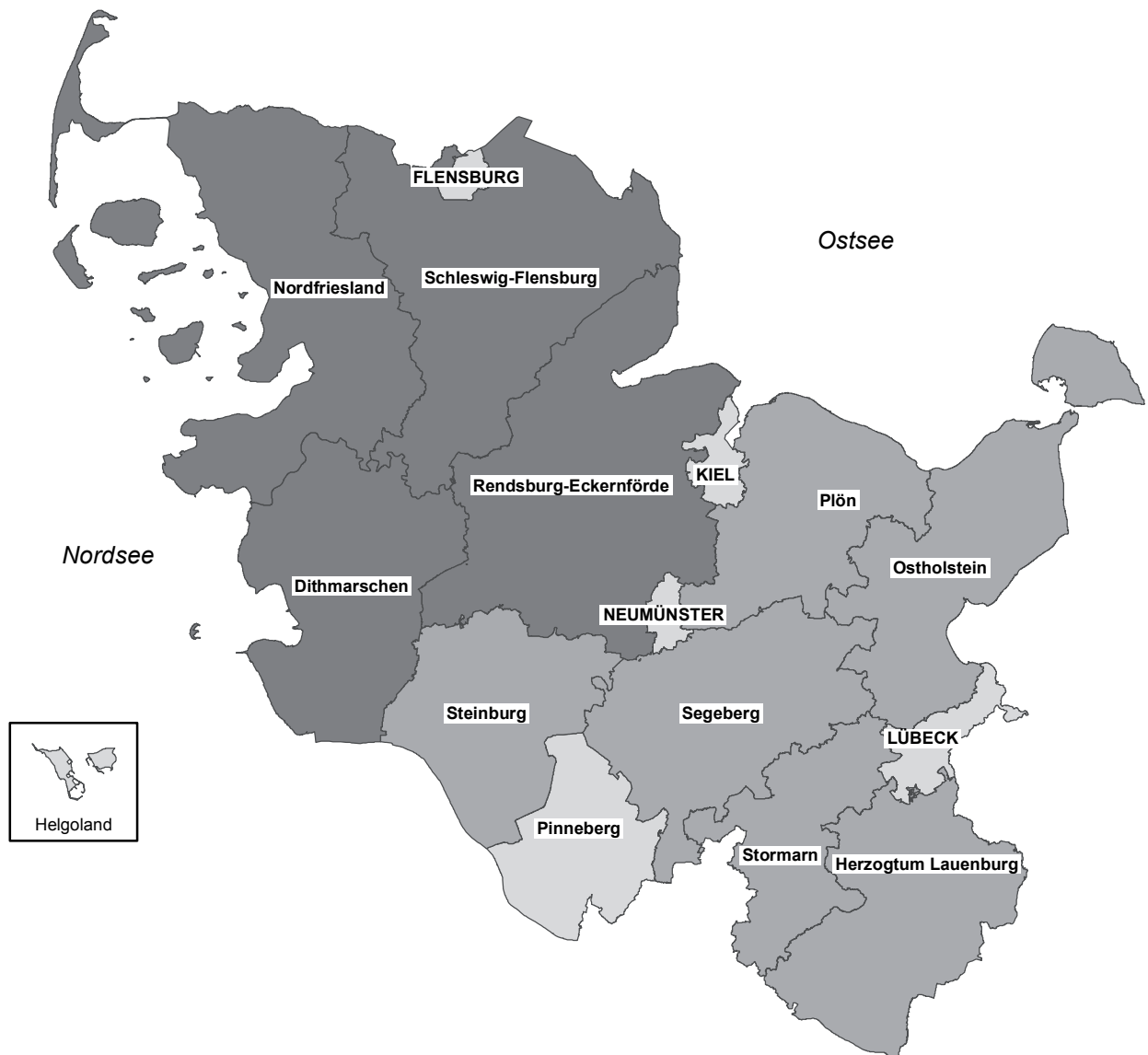
© Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein

Ein- und Zwei-Familienhäuser 2010

Anteil der Wohnungen in Ein- und Zweifamilienhäusern an allen Wohnungen in Prozent

- unter 52,5
- 52,5 bis unter 66,0
- 66,0 und mehr

Landesdurchschnitt:
53,8 Prozent






Quelle: Wohnungsfortschreibung

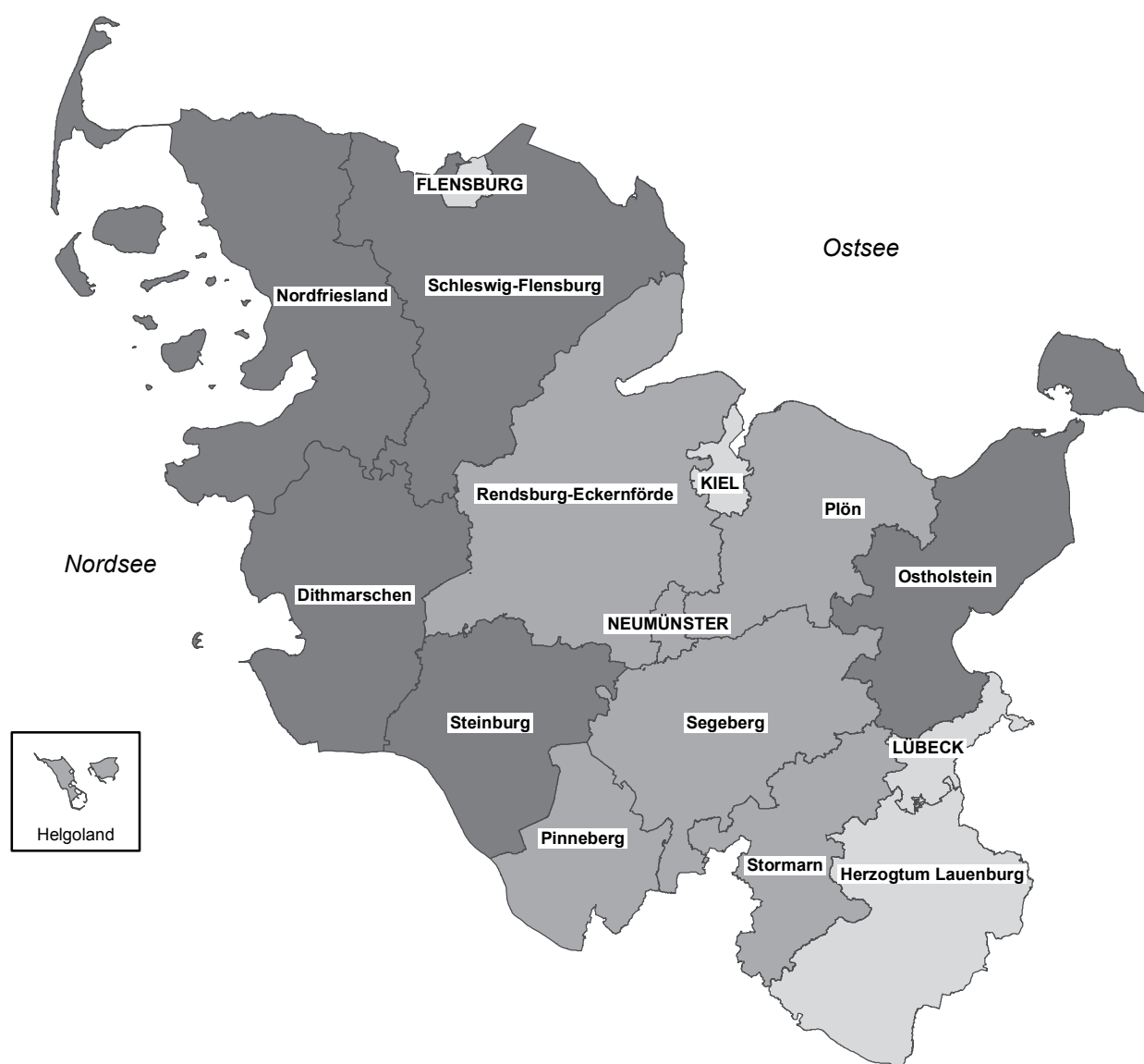
© Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein

Wohnfläche je Einwohnerin und Einwohner 2010

Wohnfläche je Einwohnerin und Einwohner
in Quadratmeter

-  unter 42,0
-  42,0 bis unter 44,5
-  44,5 und mehr

Landesdurchschnitt:
43,5 Quadratmeter



Quelle: Wohnungsfortschreibung und Bevölkerungsfortschreibung

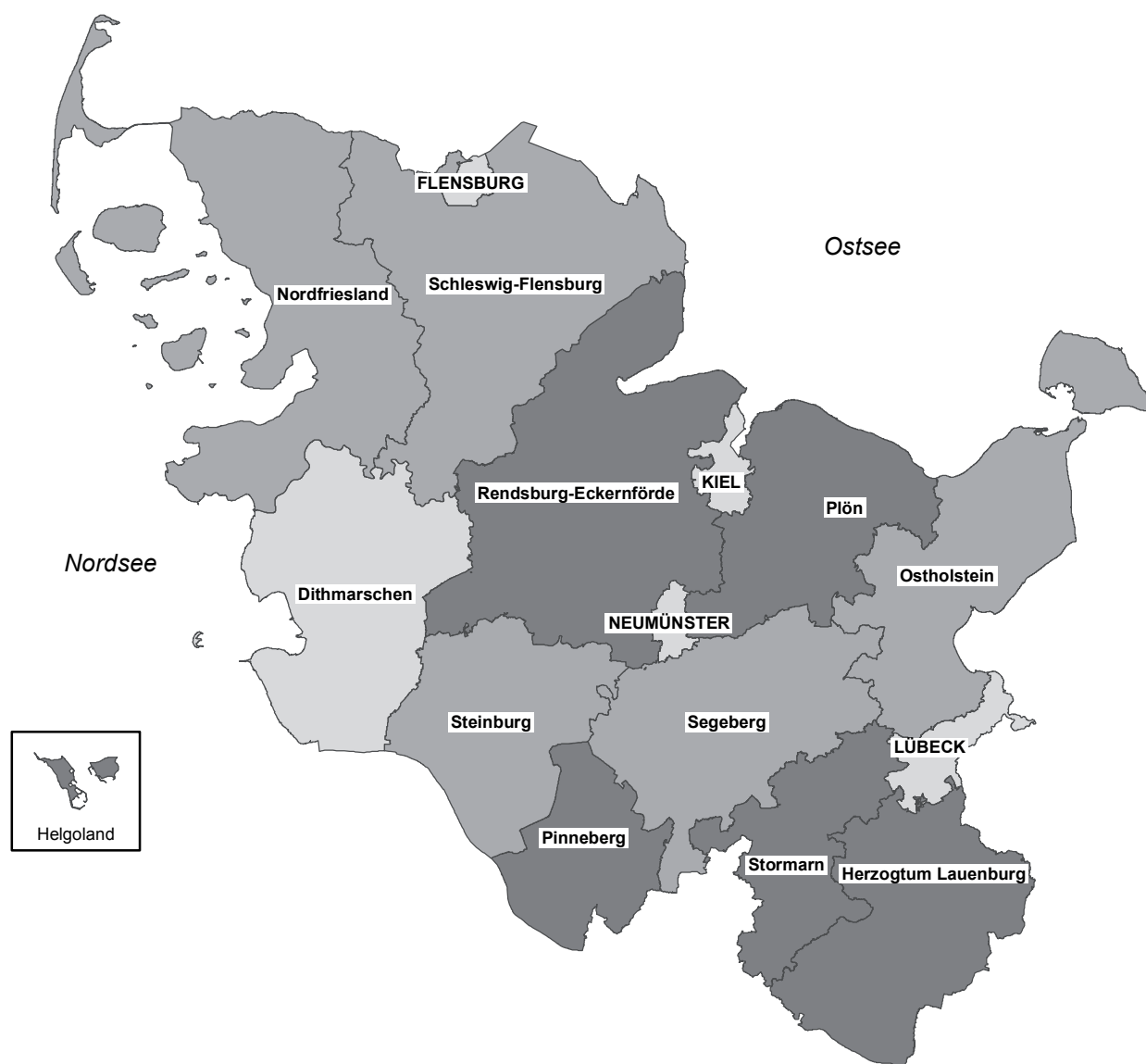
© Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein

Wahlbeteiligung bei der Landtagswahl 2009

Wahlbeteiligung
in Prozent

- unter 72,0
- 72,0 bis unter 75,5
- 75,5 und mehr

Landesdurchschnitt:
73,6



© Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein

Kreisfreie Städte

Statistik-Profile Schleswig-Holstein 2011

Kreisfreie Stadt Flensburg

	Kreisfreie Stadt	Schleswig- Holstein	Anteil Stadt an Land
Bevölkerung			
Bevölkerung	88 759	2 834 259	3,1
Unter 18-Jährige	13 536	486 268	2,8
in % der Bevölkerung	15,3	17,2	.
65-Jährige und Ältere	17 362	613 131	2,8
in % der Bevölkerung	19,6	21,6	.
Deutsche	81 905	2 689 013	3,0
Ausländerinnen und Ausländer	6 854	145 246	4,7
in % der Bevölkerung	7,7	5,1	.
Geburten-/Sterbesaldo je 1 000 Einwohner	- 1,1	- 3,0	.
Wanderungssaldo je 1 000 Einwohner	+ 4,0	+ 3,8	.
Fläche in km ²	57	15 799	0,4
Landwirtschaftsfläche in %	27,2	69,8	.
Einwohnerinnen und Einwohner je km ²	1 564	179	.
Sozialstruktur			
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	36 759	824 505	4,5
Einpendlerinnen und Einpendler ¹	19 470	110 961	6,1
Auspendlerinnen und Auspendler ¹	7 604	193 977	1,9
Arbeitslose (Sept. 2011)	4 906	96 059	5,1
in % der abhängig zivilen Erwerbspersonen	11,3	6,7	.
Jüngere Arbeitslose	604	10 724	5,6
Anteil an allen Arbeitslosen in %	12,3	11,2	.
Ältere Arbeitslose	624	16 213	3,8
Anteil an allen Arbeitslosen in %	12,7	16,9	.
Arbeitslose nach SGB II	3 634	67 502	5,4
in % der abhängig zivilen Erwerbspersonen	8,4	4,7	.
Leistungsempfängerinnen/-empfänger nach SGB II (Sept. 2011)	11 191	225 660	5,0
in % der Bevölkerung	12,6	8,0	.
Wirtschaftsstruktur (2009)			
Bruttoinlandsprodukt zu Marktpreisen nominal in Millionen Euro	3 100	73 486	4,2
je Erwerbstätigen in Euro	56 960	57 597	.
Arbeitnehmerentgelt je Arbeitnehmer in Euro	31 596	31 225	.
Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte je Einwohner in Euro	15 450	18 620	.

¹ über die Kreis- bzw. Landesgrenze

Statistik-Profil Schleswig-Holstein 2011

	Kreisfreie Stadt Flensburg		
	Kreisfreie Stadt	Schleswig-Holstein	Anteil Stadt an Land
Wohnen			
Wohngebäude	15 381	747 830	2,1
Wohnungen	48 280	1 406 388	3,4
darunter in Ein- und Zweifamilienhäusern	11 988	756 633	1,6
in % aller Wohnungen	24,8	53,8	.
Bezugsfertig gewordene Wohnungen	192	6 982	2,7
Durchschnittliche Wohnungsgröße in m ²	75,5	87,8	.
Wohnfläche je Einwohner/in in m ²	41,0	43,5	.
Infrastruktur			
Kindergärten	60	1 681	3,6
Grundschulen	17	571	3,0
Weiterführende Schulen	20	409	4,9
Schülerinnen und Schüler insgesamt	12 356	318 879	3,9
Ausländische Schülerinnen und Schüler	569	11 888	4,8
in % der Schülerinnen und Schüler	4,6	3,7	.
Beherbergungsbetriebe	22	4 325	0,5
Übernachtungen	181 645	21 371 962	0,8
Verkehr			
PKW	39 488	1 476 405	2,7
je 1 000 der Bevölkerung	445	521	.
Straßenverkehrsunfälle	379	14 218	2,7
mit Personenschaden	301	10 974	2,7
mit schwerwiegendem Sachschaden	61	2 803	2,2
Kriminalität			
Straftaten insgesamt	9 651	221 510	4,4
je 1 000 der Bevölkerung	109	78	.
Gewaltdelikte	389	7 792	5,0
je 1 000 der Bevölkerung	4	3	.
Diebstahlsdelikte	4 546	94 984	4,8
je 1 000 der Bevölkerung	51	34	.
Landtagswahl 2009			
Wahlbeteiligung in %	67,4	73,6	.
Anteil an den gültigen Zweitstimmen in %			
CDU	22,2	31,5	.
SPD	22,0	25,4	.
FDP	11,6	14,9	.
GRÜNE	13,0	12,4	.
SSW	18,4	4,3	.
DIE LINKE	7,9	6,0	.

Statistik-Profile Schleswig-Holstein 2011

Kreisfreie Stadt Kiel (Landeshauptstadt)

	Kreisfreie Stadt	Schleswig-Holstein	Anteil Stadt an Land
Bevölkerung			
Bevölkerung	239 526	2 834 259	8,5
Unter 18-Jährige	34 369	486 268	7,1
in % der Bevölkerung	14,3	17,2	.
65-Jährige und Ältere	43 851	613 131	7,2
in % der Bevölkerung	18,3	21,6	.
Deutsche	218 666	2 689 013	8,1
Ausländerinnen und Ausländer	20 860	145 246	14,4
in % der Bevölkerung	8,7	5,1	.
Geburten-/Sterbesaldo je 1 000 Einwohner	- 0,8	- 3,0	.
Wanderungssaldo je 1 000 Einwohner	+ 6,0	+ 3,8	.
Fläche in km ²	119	15 799	0,8
Landwirtschaftsfläche in %	30,1	69,8	.
Einwohnerinnen und Einwohner je km ²	2 019	179	.
Sozialstruktur			
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	104 320	824 505	12,7
Einpendlerinnen und Einpendler ¹	51 359	110 961	16,0
Auspendlerinnen und Auspendler ¹	21 322	193 977	5,3
Arbeitslose (Sept. 2011)	13 383	96 059	13,9
in % der abhängig zivilen Erwerbspersonen	10,7	6,7	.
Jüngere Arbeitslose	1 108	10 724	10,3
Anteil an allen Arbeitslosen in %	8,3	11,2	.
Ältere Arbeitslose	1 693	16 213	10,4
Anteil an allen Arbeitslosen in %	12,7	16,9	.
Arbeitslose nach SGB II	10 729	67 502	15,9
in % der abhängig zivilen Erwerbspersonen	8,6	4,7	.
Leistungsempfängerinnen/-empfänger nach SGB II (Sept. 2011)	33 094	225 660	14,7
in % der Bevölkerung	13,8	8,0	.
Wirtschaftsstruktur (2009)			
Bruttoinlandsprodukt zu Marktpreisen nominal in Millionen Euro	9 126	73 486	12,4
je Erwerbstätigen in Euro	58 516	57 597	.
Arbeitnehmerentgelt je Arbeitnehmer in Euro	33 311	31 225	.
Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte je Einwohner in Euro	15 983	18 620	.

¹ über die Kreis- bzw. Landesgrenze

Statistik-Profil Schleswig-Holstein 2011

Kreisfreie Stadt Kiel (Landeshauptstadt)

	Kreisfreie Stadt	Schleswig-Holstein	Anteil Stadt an Land
Wohnen			
Wohngebäude	35 585	747 830	4,8
Wohnungen	131 444	1 406 388	9,3
darunter in Ein- und Zweifamilienhäusern	26 683	756 633	3,5
in % aller Wohnungen	20,3	53,8	.
Bezugsfertig gewordene Wohnungen	161	6 982	2,3
Durchschnittliche Wohnungsgröße in m ²	69,7	87,8	.
Wohnfläche je Einwohner/in in m ²	38,2	43,5	.
Infrastruktur			
Kindergärten	143	1 681	8,5
Grundschulen	34	571	6,0
Weiterführende Schulen	31	409	7,6
Schülerinnen und Schüler insgesamt	24 173	318 879	7,6
Ausländische Schülerinnen und Schüler	1 604	11 888	13,5
in % der Schülerinnen und Schüler	6,6	3,7	.
Beherbergungsbetriebe	49	4 325	1,1
Übernachtungen	521 914	21 371 962	2,4
Verkehr			
PKW	97 965	1 476 405	6,6
je 1 000 der Bevölkerung	409	521	.
Straßenverkehrsunfälle	1 093	14 218	7,7
mit Personenschaden	887	10 974	8,1
mit schwerwiegendem Sachschaden	158	2 803	5,6
Kriminalität			
Straftaten insgesamt	28 861	221 510	13,0
je 1 000 der Bevölkerung	120	78	.
Gewaltdelikte	1 377	7 792	17,7
je 1 000 der Bevölkerung	6	3	.
Diebstahlsdelikte	13 471	94 984	14,2
je 1 000 der Bevölkerung	56	34	.
Landtagswahl 2009			
Wahlbeteiligung in %	71,7	73,6	.
Anteil an den gültigen Zweitstimmen in %			
CDU	22,4	31,5	.
SPD	30,0	25,4	.
FDP	12,3	14,9	.
GRÜNE	17,1	12,4	.
SSW	4,6	4,3	.
DIE LINKE	7,7	6,0	.

Statistik-Profile Schleswig-Holstein 2011

Kreisfreie Hansestadt Lübeck

	Kreisfreie Stadt	Schleswig- Holstein	Anteil Stadt an Land
Bevölkerung			
Bevölkerung	210 232	2 834 259	7,4
Unter 18-Jährige	32 683	486 268	6,7
in % der Bevölkerung	15,5	17,2	.
65-Jährige und Ältere	48 306	613 131	7,9
in % der Bevölkerung	23,0	21,6	.
Deutsche	195 636	2 689 013	7,3
Ausländerinnen und Ausländer	14 596	145 246	10,0
in % der Bevölkerung	6,9	5,1	.
Geburten-/Sterbesaldo je 1 000 Einwohner	- 4,1	- 3,0	.
Wanderungssaldo je 1 000 Einwohner	+ 6,0	+ 3,8	.
Fläche in km ²	214	15 799	1,4
Landwirtschaftsfläche in %	32,7	69,8	.
Einwohnerinnen und Einwohner je km ²	981	179	.
Sozialstruktur			
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	83 266	824 505	10,1
Einpendlerinnen und Einpendler ¹	37 907	110 961	11,8
Auspendlerinnen und Auspendler ¹	18 314	193 977	4,5
Arbeitslose (Sept. 2011)	11 154	96 059	11,6
in % der abhängig zivilen Erwerbspersonen	10,6	6,7	.
Jüngere Arbeitslose	1 239	10 724	11,6
Anteil an allen Arbeitslosen in %	11,1	11,2	.
Ältere Arbeitslose	1 558	16 213	9,6
Anteil an allen Arbeitslosen in %	14,0	16,9	.
Arbeitslose nach SGB II	9 289	67 502	13,8
in % der abhängig zivilen Erwerbspersonen	8,8	4,7	.
Leistungsempfängerinnen/-empfänger nach SGB II (Sept. 2011)	29 276	225 660	13,0
in % der Bevölkerung	13,9	8,0	.
Wirtschaftsstruktur (2009)			
Bruttoinlandsprodukt zu Marktpreisen nominal in Millionen Euro	6 102	73 486	8,3
je Erwerbstätigen in Euro	51 752	57 597	.
Arbeitnehmerentgelt je Arbeitnehmer in Euro	31 675	31 225	.
Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte je Einwohner in Euro	17 588	18 620	.

¹ über die Kreis- bzw. Landesgrenze

Statistik-Profil Schleswig-Holstein 2011

Kreisfreie Hansestadt Lübeck

	Kreisfreie Stadt	Schleswig- Holstein	Anteil Stadt an Land
Wohnen			
Wohngebäude	41 675	747 830	5,6
Wohnungen	114 814	1 406 388	8,2
darunter in Ein- und Zweifamilienhäusern	36 563	756 633	4,8
in % aller Wohnungen	31,8	53,8	.
Bezugsfertig gewordene Wohnungen	431	6 982	6,2
Durchschnittliche Wohnungsgröße in m²	72,0	87,8	.
Wohnfläche je Einwohner/in in m²	39,3	43,5	.
Infrastruktur			
Kindergärten	116	1 681	6,9
Grundschulen	38	571	6,7
Weiterführende Schulen	28	409	6,8
Schülerinnen und Schüler insgesamt	21 269	318 879	6,7
Ausländische Schülerinnen und Schüler	1 443	11 888	12,1
in % der Schülerinnen und Schüler	6,8	3,7	.
Beherbergungsbetriebe	97	4 325	2,2
Übernachtungen	1 199 514	21 371 962	5,6
Verkehr			
PKW	88 084	1 476 405	6,0
je 1 000 der Bevölkerung	419	521	.
Straßenverkehrsunfälle	1 251	14 218	8,8
mit Personenschaden	1 035	10 974	9,4
mit schwerwiegendem Sachschaden	160	2 803	5,7
Kriminalität			
Straftaten insgesamt	26 529	221 510	12,0
je 1 000 der Bevölkerung	126	78	.
Gewaltdelikte	1 025	7 792	13,2
je 1 000 der Bevölkerung	5	3	.
Diebstahlsdelikte	11 362	94 984	12,0
je 1 000 der Bevölkerung	54	34	.
Landtagswahl 2009			
Wahlbeteiligung in %	68,0	73,6	.
Anteil an den gültigen Zweitstimmen in %			
CDU	25,6	31,5	.
SPD	30,7	25,4	.
FDP	13,6	14,9	.
GRÜNE	14,1	12,4	.
SSW	2,0	4,3	.
DIE LINKE	8,2	6,0	.

Statistik-Profile Schleswig-Holstein 2011

Kreisfreie Stadt Neumünster

	Kreisfreie Stadt	Schleswig- Holstein	Anteil Stadt an Land
Bevölkerung			
Bevölkerung	76 830	2 834 259	2,7
Unter 18-Jährige	13 556	486 268	2,8
in % der Bevölkerung	17,6	17,2	.
65-Jährige und Ältere	16 737	613 131	2,7
in % der Bevölkerung	21,8	21,6	.
Deutsche	72 087	2 689 013	2,7
Ausländerinnen und Ausländer	4 743	145 246	3,3
in % der Bevölkerung	6,2	5,1	.
Geburten-/Sterbesaldo je 1 000 Einwohner	- 3,9	- 3,0	.
Wanderungssaldo je 1 000 Einwohner	+ 3,1	+ 3,8	.
Fläche in km ²	72	15 799	0,5
Landwirtschaftsfläche in %	42,8	69,8	.
Einwohnerinnen und Einwohner je km ²	1 073	179	.
Sozialstruktur			
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	31 895	824 505	3,9
Einpendlerinnen und Einpendler ¹	16 863	110 961	5,2
Auspendlerinnen und Auspendler ¹	8 914	193 977	2,2
Arbeitslose (Sept. 2011)	4 106	96 059	4,3
in % der abhängig zivilen Erwerbspersonen	10,4	6,7	.
Jüngere Arbeitslose	519	10 724	4,8
Anteil an allen Arbeitslosen in %	12,6	11,2	.
Ältere Arbeitslose	565	16 213	3,5
Anteil an allen Arbeitslosen in %	13,8	16,9	.
Arbeitslose nach SGB II	3 143	67 502	4,7
in % der abhängig zivilen Erwerbspersonen	7,9	4,7	.
Leistungsempfängerinnen/-empfänger nach SGB II (Sept. 2011)	10 919	225 660	4,8
in % der Bevölkerung	14,2	8,0	.
Wirtschaftsstruktur (2009)			
Bruttoinlandsprodukt zu Marktpreisen nominal in Millionen Euro	2 431	73 486	3,3
je Erwerbstätigen in Euro	53 611	57 597	.
Arbeitnehmerentgelt je Arbeitnehmer in Euro	31 397	31 225	.
Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte je Einwohner in Euro	16 815	18 620	.

¹ über die Kreis- bzw. Landesgrenze

Statistik-Profil Schleswig-Holstein 2011

	Kreisfreie Stadt Neumünster		
	Kreisfreie Stadt	Schleswig-Holstein	Anteil Stadt an Land
Wohnen			
Wohngebäude	18 329	747 830	2,5
Wohnungen	41 386	1 406 388	2,9
darunter in Ein- und Zweifamilienhäusern	16 844	756 633	2,2
in % aller Wohnungen	40,7	53,8	.
Bezugsfertig gewordene Wohnungen	183	6 982	2,6
Durchschnittliche Wohnungsgröße in m ²	78,4	87,8	.
Wohnfläche je Einwohner/in in m ²	42,2	43,5	.
Infrastruktur			
Kindergärten	37	1 681	2,2
Grundschulen	14	571	2,5
Weiterführende Schulen	15	409	3,7
Schülerinnen und Schüler insgesamt	11 500	318 879	3,6
Ausländische Schülerinnen und Schüler	622	11 888	5,2
in % der Schülerinnen und Schüler	5,4	3,7	.
Beherbergungsbetriebe	11	4 325	0,3
Übernachtungen	103 948	21 371 962	0,5
Verkehr			
PKW	37 440	1 476 405	2,5
je 1 000 der Bevölkerung	487	521	.
Straßenverkehrsunfälle	450	14 218	3,2
mit Personenschaden	367	10 974	3,3
mit schwerwiegendem Sachschaden	68	2 803	2,4
Kriminalität			
Straftaten insgesamt	11 716	221 510	5,3
je 1 000 der Bevölkerung	152	78	.
Gewaltdelikte	434	7 792	5,6
je 1 000 der Bevölkerung	6	3	.
Diebstahlsdelikte	5 725	94 984	6,0
je 1 000 der Bevölkerung	75	34	.
Landtagswahl 2009			
Wahlbeteiligung in %	65,4	73,6	.
Anteil an den gültigen Zweitstimmen in %			
CDU	30,1	31,5	.
SPD	29,7	25,4	.
FDP	13,7	14,9	.
GRÜNE	10,8	12,4	.
SSW	3,0	4,3	.
DIE LINKE	6,5	6,0	.

Kreise

Statistik-Profile Schleswig-Holstein 2011

Kreis Dithmarschen

	Kreis	Schleswig-Holstein	Anteil Kreis an Land
Bevölkerung			
Bevölkerung	134 798	2 834 259	4,8
Unter 18-Jährige	24 159	486 268	5,0
in % der Bevölkerung	17,9	17,2	.
65-Jährige und Ältere	31 045	613 131	5,1
in % der Bevölkerung	23,0	21,6	.
Deutsche	130 194	2 689 013	4,8
Ausländerinnen und Ausländer	4 604	145 246	3,2
in % der Bevölkerung	3,4	5,1	.
Geburten-/Sterbesaldo je 1 000 Einwohner	- 4,3	- 3,0	.
Wanderungssaldo je 1 000 Einwohner	+ 0,7	+ 3,8	.
Fläche in km ²	1 428	15 799	9,0
Landwirtschaftsfläche in %	75,8	69,8	.
Einwohnerinnen und Einwohner je km ²	94	179	.
Sozialstruktur			
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	34 573	824 505	4,2
Einpendlerinnen und Einpendler ¹	5 524	110 961	1,7
Auspendlerinnen und Auspendler ¹	10 783	193 977	2,7
Arbeitslose (Sept. 2011)	4 950	96 059	5,2
in % der abhängig zivilen Erwerbspersonen	7,7	6,7	.
Jüngere Arbeitslose	744	10 724	6,9
Anteil an allen Arbeitslosen in %	15,0	11,2	.
Ältere Arbeitslose	722	16 213	4,5
Anteil an allen Arbeitslosen in %	14,6	16,9	.
Arbeitslose nach SGB II	3 645	67 502	5,4
in % der abhängig zivilen Erwerbspersonen	5,6	4,7	.
Leistungsempfängerinnen/-empfänger nach SGB II (Sept. 2011)	12 137	225 660	5,4
in % der Bevölkerung	9,0	8,0	.
Wirtschaftsstruktur (2009)			
Bruttoinlandsprodukt zu Marktpreisen nominal in Millionen Euro	3 014	73 486	4,1
je Erwerbstätigen in Euro	54 177	57 597	.
Arbeitnehmerentgelt je Arbeitnehmer in Euro	30 213	31 225	.
Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte je Einwohner in Euro	17 800	18 620	.

¹ über die Kreis- bzw. Landesgrenze

Statistik-Profil Schleswig-Holstein 2011

Kreis Dithmarschen

	Kreis	Schleswig-Holstein	Anteil Kreis an Land
Wohnen			
Wohngebäude	47 595	747 830	6,4
Wohnungen	67 655	1 406 388	4,8
darunter in Ein- und Zweifamilienhäusern	49 757	756 633	6,6
in % aller Wohnungen	73,5	53,8	.
Bezugsfertig gewordene Wohnungen	213	6 982	3,1
Durchschnittliche Wohnungsgröße in m²	96,5	87,8	.
Wohnfläche je Einwohner/in in m²	48,4	43,5	.
Infrastruktur			
Kindergärten	77	1 681	4,6
Grundschulen	29	571	5,1
Weiterführende Schulen	20	409	4,9
Schülerinnen und Schüler insgesamt	16 123	318 879	5,1
Ausländische Schülerinnen und Schüler	293	11 888	2,5
in % der Schülerinnen und Schüler	1,8	3,7	.
Beherbergungsbetriebe	392	4 325	9,1
Übernachtungen	1 271 328	21 371 962	5,9
Verkehr			
PKW	71 850	1 476 405	4,9
je 1 000 der Bevölkerung	533	521	.
Straßenverkehrsunfälle	685	14 218	4,8
mit Personenschaden	542	10 974	4,9
mit schwerwiegendem Sachschaden	114	2 803	4,1
Kriminalität			
Straftaten insgesamt	8 008	221 510	3,6
je 1 000 der Bevölkerung	59	78	.
Gewaltdelikte	247	7 792	3,2
je 1 000 der Bevölkerung	2	3	.
Diebstahlsdelikte	3 350	94 984	3,5
je 1 000 der Bevölkerung	25	34	.
Landtagswahl 2009			
Wahlbeteiligung in %	71,1	73,6	.
Anteil an den gültigen Zweitstimmen in %			
CDU	36,1	31,5	.
SPD	22,9	25,4	.
FDP	18,6	14,9	.
GRÜNE	8,3	12,4	.
SSW	2,4	4,3	.
DIE LINKE	6,2	6,0	.

Statistik-Profil Schleswig-Holstein 2011

Kreis Herzogtum Lauenburg

	Kreis	Schleswig-Holstein	Anteil Kreis an Land
Bevölkerung			
Bevölkerung	186 874	2 834 259	6,6
Unter 18-Jährige	33 868	486 268	7,0
in % der Bevölkerung	18,1	17,2	.
65-Jährige und Ältere	40 193	613 131	6,6
in % der Bevölkerung	21,5	21,6	.
Deutsche	177 815	2 689 013	6,6
Ausländerinnen und Ausländer	9 059	145 246	6,2
in % der Bevölkerung	4,8	5,1	.
Geburten-/Sterbesaldo je 1 000 Einwohner	- 3,4	- 3,0	.
Wanderungssaldo je 1 000 Einwohner	+ 4,6	+ 3,8	.
Fläche in km ²	1 263	15 799	8,0
Landwirtschaftsfläche in %	58,4	69,8	.
Einwohnerinnen und Einwohner je km ²	148	179	.
Sozialstruktur			
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	40 241	824 505	4,9
Einpendlerinnen und Einpendler ¹	15 162	110 961	4,7
Auspendlerinnen und Auspendler ¹	38 061	193 977	9,4
Arbeitslose (Sept. 2011)	5 716	96 059	6,0
in % der abhängig zivilen Erwerbspersonen	5,9	6,7	.
Jüngere Arbeitslose	697	10 724	6,5
Anteil an allen Arbeitslosen in %	12,2	11,2	.
Ältere Arbeitslose	957	16 213	5,9
Anteil an allen Arbeitslosen in %	16,7	16,9	.
Arbeitslose nach SGB II	3 976	67 502	5,9
in % der abhängig zivilen Erwerbspersonen	4,1	4,7	.
Leistungsempfängerinnen/-empfänger nach SGB II (Sept. 2011)	13 504	225 660	6,0
in % der Bevölkerung	7,2	8,0	.
Wirtschaftsstruktur (2009)			
Bruttoinlandsprodukt zu Marktpreisen nominal in Millionen Euro	3 565	73 486	4,9
je Erwerbstätigen in Euro	55 482	57 597	.
Arbeitnehmerentgelt je Arbeitnehmer in Euro	29 884	31 225	.
Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte je Einwohner in Euro	19 604	18 620	.

¹ über die Kreis- bzw. Landesgrenze

Statistik-Profil Schleswig-Holstein 2011

Kreis Herzogtum Lauenburg

	Kreis	Schleswig-Holstein	Anteil Kreis an Land
Wohnen			
Wohngebäude	50 141	747 830	6,7
Wohnungen	84 571	1 406 388	6,0
darunter in Ein- und Zweifamilienhäusern	52 775	756 633	7,0
in % aller Wohnungen	62,4	53,8	.
Bezugsfertig gewordene Wohnungen	686	6 982	9,8
Durchschnittliche Wohnungsgröße in m²	92,3	87,8	.
Wohnfläche je Einwohner/in in m²	41,8	43,5	.
Infrastruktur			
Kindergärten	122	1 681	7,3
Grundschulen	27	571	4,7
Weiterführende Schulen	18	409	4,4
Schülerinnen und Schüler insgesamt	20 535	318 879	6,4
Ausländische Schülerinnen und Schüler	865	11 888	7,3
in % der Schülerinnen und Schüler	4,2	3,7	.
Beherbergungsbetriebe	101	4 325	2,3
Übernachtungen	575 432	21 371 962	2,7
Verkehr			
PKW	101 422	1 476 405	6,9
je 1 000 der Bevölkerung	543	521	.
Straßenverkehrsunfälle	849	14 218	6,0
mit Personenschaden	631	10 974	5,7
mit schwerwiegendem Sachschaden	187	2 803	6,7
Kriminalität			
Straftaten insgesamt	12 101	221 510	5,5
je 1 000 der Bevölkerung	65	78	.
Gewaltdelikte	422	7 792	5,4
je 1 000 der Bevölkerung	2	3	.
Diebstahlsdelikte	4 478	94 984	4,7
je 1 000 der Bevölkerung	24	34	.
Landtagswahl 2009			
Wahlbeteiligung in %	75,6	73,6	.
Anteil an den gültigen Zweitstimmen in %			
CDU	32,5	31,5	.
SPD	25,4	25,4	.
FDP	15,3	14,9	.
GRÜNE	12,9	12,4	.
SSW	1,3	4,3	.
DIE LINKE	6,7	6,0	.

Statistik-Profil Schleswig-Holstein 2011

Kreis Nordfriesland

	Kreis	Schleswig-Holstein	Anteil Kreis an Land
Bevölkerung			
Bevölkerung	165 480	2 834 259	5,8
Unter 18-Jährige	29 429	486 268	6,1
in % der Bevölkerung	17,8	17,2	.
65-Jährige und Ältere	36 676	613 131	6,0
in % der Bevölkerung	22,2	21,6	.
Deutsche	158 448	2 689 013	5,9
Ausländerinnen und Ausländer	7 032	145 246	4,8
in % der Bevölkerung	4,2	5,1	.
Geburten-/Sterbesaldo je 1 000 Einwohner	- 4,2	- 3,0	.
Wanderungssaldo je 1 000 Einwohner	+ 2,5	+ 3,8	.
Fläche in km ²	2 083	15 799	13,2
Landwirtschaftsfläche in %	75,7	69,8	.
Einwohnerinnen und Einwohner je km ²	79	179	.
Sozialstruktur			
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	50 552	824 505	6,1
Einpendlerinnen und Einpendler ¹	8 171	110 961	2,5
Auspendlerinnen und Auspendler ¹	9 158	193 977	2,3
Arbeitslose (Sept. 2011)	5 113	96 059	5,3
in % der abhängig zivilen Erwerbspersonen	6,3	6,7	.
Jüngere Arbeitslose	629	10 724	5,9
Anteil an allen Arbeitslosen in %	12,3	11,2	.
Ältere Arbeitslose	901	16 213	5,6
Anteil an allen Arbeitslosen in %	17,6	16,9	.
Arbeitslose nach SGB II	3 547	67 502	5,3
in % der abhängig zivilen Erwerbspersonen	4,4	4,7	.
Leistungsempfängerinnen/-empfänger nach SGB II (Sept. 2011)	9 861	225 660	4,4
in % der Bevölkerung	6,0	8,0	.
Wirtschaftsstruktur (2009)			
Bruttoinlandsprodukt zu Marktpreisen nominal in Millionen Euro	4 582	73 486	6,2
je Erwerbstätigen in Euro	55 801	57 597	.
Arbeitnehmerentgelt je Arbeitnehmer in Euro	29 406	31 225	.
Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte je Einwohner in Euro	17 675	18 620	.

¹ über die Kreis- bzw. Landesgrenze

Statistik-Profil Schleswig-Holstein 2011

Kreis Nordfriesland

	Kreis	Schleswig-Holstein	Anteil Kreis an Land
Wohnen			
Wohngebäude	58 892	747 830	7,9
Wohnungen	92 947	1 406 388	6,6
darunter in Ein- und Zweifamilienhäusern	61 562	756 633	8,1
in % aller Wohnungen	66,2	53,8	.
Bezugsfertig gewordene Wohnungen	743	6 982	10,6
Durchschnittliche Wohnungsgröße in m²	93,8	87,8	.
Wohnfläche je Einwohner/in in m²	52,7	43,5	.
Infrastruktur			
Kindergärten	121	1 681	7,2
Grundschulen	57	571	10,0
Weiterführende Schulen	39	409	9,5
Schülerinnen und Schüler insgesamt	19 712	318 879	6,2
Ausländische Schülerinnen und Schüler	392	11 888	3,3
in % der Schülerinnen und Schüler	2,0	3,7	.
Beherbergungsbetriebe	1 586	4 325	36,7
Übernachtungen	7 045 394	21 371 962	33,0
Verkehr			
PKW	91 177	1 476 405	6,2
je 1 000 der Bevölkerung	551	521	.
Straßenverkehrsunfälle	933	14 218	6,6
mit Personenschaden	760	10 974	6,9
mit schwerwiegendem Sachschaden	147	2 803	5,2
Kriminalität			
Straftaten insgesamt	11 206	221 510	5,1
je 1 000 der Bevölkerung	68	78	.
Gewaltdelikte	332	7 792	4,3
je 1 000 der Bevölkerung	2	3	.
Diebstahlsdelikte	4 461	94 984	4,7
je 1 000 der Bevölkerung	27	34	.
Landtagswahl 2009			
Wahlbeteiligung in %	72,4	73,6	.
Anteil an den gültigen Zweitstimmen in %			
CDU	35,3	31,5	.
SPD	21,2	25,4	.
FDP	14,0	14,9	.
GRÜNE	10,4	12,4	.
SSW	10,8	4,3	.
DIE LINKE	4,1	6,0	.

Statistik-Profil Schleswig-Holstein 2011

Kreis Ostholstein

	Kreis	Schleswig-Holstein	Anteil Kreis an Land
Bevölkerung			
Bevölkerung	204 454	2 834 259	7,2
Unter 18-Jährige	31 685	486 268	6,5
in % der Bevölkerung	15,5	17,2	.
65-Jährige und Ältere	52 253	613 131	8,5
in % der Bevölkerung	25,6	21,6	.
Deutsche	196 599	2 689 013	7,3
Ausländerinnen und Ausländer	7 855	145 246	5,4
in % der Bevölkerung	3,8	5,1	.
Geburten-/Sterbesaldo je 1 000 Einwohner	- 5,5	- 3,0	.
Wanderungssaldo je 1 000 Einwohner	+ 3,1	+ 3,8	.
Fläche in km ²	1 393	15 799	8,8
Landwirtschaftsfläche in %	72,3	69,8	.
Einwohnerinnen und Einwohner je km ²	147	179	.
Sozialstruktur			
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	50 064	824 505	6,1
Einpendlerinnen und Einpendler ¹	12 519	110 961	3,9
Auspendlerinnen und Auspendler ¹	24 172	193 977	6,0
Arbeitslose (Sept. 2011)	5 771	96 059	6,0
in % der abhängig zivilen Erwerbspersonen	5,9	6,7	.
Jüngere Arbeitslose	609	10 724	5,7
Anteil an allen Arbeitslosen in %	10,6	11,2	.
Ältere Arbeitslose	1 097	16 213	6,8
Anteil an allen Arbeitslosen in %	19,0	16,9	.
Arbeitslose nach SGB II	4 152	67 502	6,2
in % der abhängig zivilen Erwerbspersonen	4,2	4,7	.
Leistungsempfängerinnen/-empfänger nach SGB II (Sept. 2011)	13 730	225 660	6,1
in % der Bevölkerung	6,7	8,0	.
Wirtschaftsstruktur (2009)			
Bruttoinlandsprodukt zu Marktpreisen nominal in Millionen Euro	4 068	73 486	5,5
je Erwerbstätigen in Euro	47 709	57 597	.
Arbeitnehmerentgelt je Arbeitnehmer in Euro	27 637	31 225	.
Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte je Einwohner in Euro	18 516	18 620	.

¹ über die Kreis- bzw. Landesgrenze

Statistik-Profile Schleswig-Holstein 2011

Kreis Ostholstein

	Kreis	Schleswig-Holstein	Anteil Kreis an Land
Wohnen			
Wohngebäude	58 849	747 830	7,9
Wohnungen	110 327	1 406 388	7,8
darunter in Ein- und Zweifamilienhäusern	60 517	756 633	8,0
in % aller Wohnungen	54,9	53,8	.
Bezugsfertig gewordene Wohnungen	556	6 982	8,0
Durchschnittliche Wohnungsgröße in m²	86,1	87,8	.
Wohnfläche je Einwohner/in in m²	46,5	43,5	.
Infrastruktur			
Kindergärten	100	1 681	5,9
Grundschulen	32	571	5,6
Weiterführende Schulen	27	409	6,6
Schülerinnen und Schüler insgesamt	21 513	318 879	6,7
Ausländische Schülerinnen und Schüler	328	11 888	2,8
in % der Schülerinnen und Schüler	1,5	3,7	.
Beherbergungsbetriebe	1 071	4 325	24,8
Übernachtungen	5 399 326	21 371 962	25,3
Verkehr			
PKW	109 420	1 476 405	7,4
je 1 000 der Bevölkerung	535	521	.
Straßenverkehrsunfälle	1 113	14 218	7,8
mit Personenschaden	843	10 974	7,7
mit schwerwiegendem Sachschaden	241	2 803	8,6
Kriminalität			
Straftaten insgesamt	15 470	221 510	7,0
je 1 000 der Bevölkerung	76	78	.
Gewaltdelikte	458	7 792	5,9
je 1 000 der Bevölkerung	2	3	.
Diebstahlsdelikte	5 853	94 984	6,2
je 1 000 der Bevölkerung	29	34	.
Landtagswahl 2009			
Wahlbeteiligung in %	73,1	73,6	.
Anteil an den gültigen Zweitstimmen in %			
CDU	32,1	31,5	.
SPD	27,3	25,4	.
FDP	17,0	14,9	.
GRÜNE	10,7	12,4	.
SSW	2,0	4,3	.
DIE LINKE	5,3	6,0	.

Statistik-Profil Schleswig-Holstein 2011

Kreis Pinneberg

	Kreis	Schleswig-Holstein	Anteil Kreis an Land
Bevölkerung			
Bevölkerung	303 481	2 834 259	10,7
Unter 18-Jährige	52 914	486 268	10,9
in % der Bevölkerung	17,4	17,2	.
65-Jährige und Ältere	64 805	613 131	10,6
in % der Bevölkerung	21,4	21,6	.
Deutsche	282 051	2 689 013	10,5
Ausländerinnen und Ausländer	21 430	145 246	14,8
in % der Bevölkerung	7,1	5,1	.
Geburten-/Sterbesaldo je 1 000 Einwohner	- 2,3	- 3,0	.
Wanderungssaldo je 1 000 Einwohner	+ 5,7	+ 3,8	.
Fläche in km ²	664	15 799	4,2
Landwirtschaftsfläche in %	61,6	69,8	.
Einwohnerinnen und Einwohner je km ²	457	179	.
Sozialstruktur			
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	78 978	824 505	9,6
Einpendlerinnen und Einpendler ¹	30 107	110 961	9,4
Auspendlerinnen und Auspendler ¹	56 795	193 977	14,0
Arbeitslose (Sept. 2011)	8 176	96 059	8,5
in % der abhängig zivilen Erwerbspersonen	5,1	6,7	.
Jüngere Arbeitslose	832	10 724	7,8
Anteil an allen Arbeitslosen in %	10,2	11,2	.
Ältere Arbeitslose	1 416	16 213	8,7
Anteil an allen Arbeitslosen in %	17,3	16,9	.
Arbeitslose nach SGB II	4 895	67 502	7,3
in % der abhängig zivilen Erwerbspersonen	3,1	4,7	.
Leistungsempfängerinnen/-empfänger nach SGB II (Sept. 2011)	19 434	225 660	8,6
in % der Bevölkerung	6,4	8,0	.
Wirtschaftsstruktur (2009)			
Bruttoinlandsprodukt zu Marktpreisen nominal in Millionen Euro	8 527	73 486	11,6
je Erwerbstätigen in Euro	71 382	57 597	.
Arbeitnehmerentgelt je Arbeitnehmer in Euro	33 889	31 225	.
Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte je Einwohner in Euro	20 360	18 620	.

¹ über die Kreis- bzw. Landesgrenze

Statistik-Profile Schleswig-Holstein 2011

Kreis Pinneberg

	Kreis	Schleswig-Holstein	Anteil Kreis an Land
Wohnen			
Wohngebäude	75 471	747 830	10,1
Wohnungen	146 037	1 406 388	10,4
darunter in Ein- und Zweifamilienhäusern	76 455	756 633	10,1
in % aller Wohnungen	52,4	53,8	.
Bezugsfertig gewordene Wohnungen	1 143	6 982	16,4
Durchschnittliche Wohnungsgröße in m²	87,7	87,8	.
Wohnfläche je Einwohner/in in m²	42,2	43,5	.
Infrastruktur			
Kindergärten	155	1 681	9,2
Grundschulen	56	571	9,8
Weiterführende Schulen	34	409	8,3
Schülerinnen und Schüler insgesamt	35 541	318 879	11,1
Ausländische Schülerinnen und Schüler	2 216	11 888	18,6
in % der Schülerinnen und Schüler	6,2	3,7	.
Beherbergungsbetriebe	111	4 325	2,6
Übernachtungen	522 638	21 371 962	2,4
Verkehr			
PKW	156 317	1 476 405	10,6
je 1 000 der Bevölkerung	515	521	.
Straßenverkehrsunfälle	1 419	14 218	10,0
mit Personenschaden	1 059	10 974	9,7
mit schwerwiegendem Sachschaden	311	2 803	11,1
Kriminalität			
Straftaten insgesamt	21 904	221 510	9,9
je 1 000 der Bevölkerung	72	78	.
Gewaltdelikte	807	7 792	10,4
je 1 000 der Bevölkerung	3	3	.
Diebstahlsdelikte	8 794	94 984	9,3
je 1 000 der Bevölkerung	29	34	.
Landtagswahl 2009			
Wahlbeteiligung in %	75,7	73,6	.
Anteil an den gültigen Zweitstimmen in %			
CDU	33,0	31,5	.
SPD	25,6	25,4	.
FDP	15,1	14,9	.
GRÜNE	13,1	12,4	.
SSW	1,8	4,3	.
DIE LINKE	6,0	6,0	.

Statistik-Profil Schleswig-Holstein 2011

Kreis Plön

	Kreis	Schleswig-Holstein	Anteil Kreis an Land
Bevölkerung			
Bevölkerung	134 291	2 834 259	4,7
Unter 18-Jährige	22 312	486 268	4,6
in % der Bevölkerung	16,6	17,2	.
65-Jährige und Ältere	30 694	613 131	5,0
in % der Bevölkerung	22,9	21,6	.
Deutsche	130 358	2 689 013	4,8
Ausländerinnen und Ausländer	3 933	145 246	2,7
in % der Bevölkerung	2,9	5,1	.
Geburten-/Sterbesaldo je 1 000 Einwohner	- 4,0	- 3,0	.
Wanderungssaldo je 1 000 Einwohner	+ 1,9	+ 3,8	.
Fläche in km ²	1 083	15 799	6,9
Landwirtschaftsfläche in %	68,5	69,8	.
Einwohnerinnen und Einwohner je km ²	124	179	.
Sozialstruktur			
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	23 226	824 505	2,8
Einpendlerinnen und Einpendler ¹	8 382	110 961	2,6
Auspendlerinnen und Auspendler ¹	24 700	193 977	6,1
Arbeitslose (Sept. 2011)	3 469	96 059	3,6
in % der abhängig zivilen Erwerbspersonen	5,5	6,7	.
Jüngere Arbeitslose	335	10 724	3,1
Anteil an allen Arbeitslosen in %	9,7	11,2	.
Ältere Arbeitslose	691	16 213	4,3
Anteil an allen Arbeitslosen in %	19,9	16,9	.
Arbeitslose nach SGB II	2 283	67 502	3,4
in % der abhängig zivilen Erwerbspersonen	3,6	4,7	.
Leistungsempfängerinnen/-empfänger nach SGB II (Sept. 2011)	7 709	225 660	3,4
in % der Bevölkerung	5,7	8,0	.
Wirtschaftsstruktur (2009)			
Bruttoinlandsprodukt zu Marktpreisen nominal in Millionen Euro	2 158	73 486	2,9
je Erwerbstätigen in Euro	50 305	57 597	.
Arbeitnehmerentgelt je Arbeitnehmer in Euro	28 562	31 225	.
Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte je Einwohner in Euro	18 213	18 620	.

¹ über die Kreis- bzw. Landesgrenze

Statistik-Profile Schleswig-Holstein 2011

Kreis **Plön**

	Kreis	Schleswig-Holstein	Anteil Kreis an Land
Wohnen			
Wohngebäude	38 126	747 830	5,1
Wohnungen	63 222	1 406 388	4,5
darunter in Ein- und Zweifamilienhäusern	40 257	756 633	5,3
in % aller Wohnungen	63,7	53,8	.
Bezugsfertig gewordene Wohnungen	199	6 982	2,9
Durchschnittliche Wohnungsgröße in m²	92,4	87,8	.
Wohnfläche je Einwohner/in in m²	43,5	43,5	.
Infrastruktur			
Kindergärten	90	1 681	5,4
Grundschulen	27	571	4,7
Weiterführende Schulen	16	409	3,9
Schülerinnen und Schüler insgesamt	12 933	318 879	4,1
Ausländische Schülerinnen und Schüler	274	11 888	2,3
in % der Schülerinnen und Schüler	2,1	3,7	.
Beherbergungsbetriebe	233	4 325	5,4
Übernachtungen	896 513	21 371 962	4,2
Verkehr			
PKW	71 080	1 476 405	4,8
je 1 000 der Bevölkerung	529	521	.
Straßenverkehrsunfälle	548	14 218	3,9
mit Personenschaden	448	10 974	4,1
mit schwerwiegendem Sachschaden	91	2 803	3,2
Kriminalität			
Straftaten insgesamt	6 731	221 510	3,0
je 1 000 der Bevölkerung	50	78	.
Gewaltdelikte	182	7 792	2,3
je 1 000 der Bevölkerung	1	3	.
Diebstahlsdelikte	2 739	94 984	2,9
je 1 000 der Bevölkerung	20	34	.
Landtagswahl 2009			
Wahlbeteiligung in %	77,7	73,6	.
Anteil an den gültigen Zweitstimmen in %			
CDU	31,6	31,5	.
SPD	26,7	25,4	.
FDP	15,1	14,9	.
GRÜNE	13,3	12,4	.
SSW	3,2	4,3	.
DIE LINKE	4,8	6,0	.

Statistik-Profil Schleswig-Holstein 2011

Kreis Rendsburg-Eckernförde

	Kreis	Schleswig-Holstein	Anteil Kreis an Land
Bevölkerung			
Bevölkerung	269 778	2 834 259	9,5
Unter 18-Jährige	49 535	486 268	10,2
in % der Bevölkerung	18,4	17,2	.
65-Jährige und Ältere	57 614	613 131	9,4
in % der Bevölkerung	21,4	21,6	.
Deutsche	261 210	2 689 013	9,7
Ausländerinnen und Ausländer	8 568	145 246	5,9
in % der Bevölkerung	3,2	5,1	.
Geburten-/Sterbesaldo je 1 000 Einwohner	- 3,3	- 3,0	.
Wanderungssaldo je 1 000 Einwohner	+ 0,2	+ 3,8	.
Fläche in km ²	2 186	15 799	13,8
Landwirtschaftsfläche in %	72,4	69,8	.
Einwohnerinnen und Einwohner je km ²	123	179	.
Sozialstruktur			
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	65 834	824 505	8,0
Einpendlerinnen und Einpendler ¹	21 830	110 961	6,8
Auspendlerinnen und Auspendler ¹	40 747	193 977	10,1
Arbeitslose (Sept. 2011)	6 794	96 059	7,1
in % der abhängig zivilen Erwerbspersonen	5,1	6,7	.
Jüngere Arbeitslose	900	10 724	8,4
Anteil an allen Arbeitslosen in %	13,2	11,2	.
Ältere Arbeitslose	1 358	16 213	8,4
Anteil an allen Arbeitslosen in %	20,0	16,9	.
Arbeitslose nach SGB II	4 130	67 502	6,1
in % der abhängig zivilen Erwerbspersonen	3,1	4,7	.
Leistungsempfängerinnen/-empfänger nach SGB II (Sept. 2011)	16 264	225 660	7,2
in % der Bevölkerung	6,0	8,0	.
Wirtschaftsstruktur (2009)			
Bruttoinlandsprodukt zu Marktpreisen nominal in Millionen Euro	6 146	73 486	8,4
je Erwerbstätigen in Euro	56 541	57 597	.
Arbeitnehmerentgelt je Arbeitnehmer in Euro	29 700	31 225	.
Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte je Einwohner in Euro	18 849	18 620	.

¹ über die Kreis- bzw. Landesgrenze

Statistik-Profil Schleswig-Holstein 2011

Kreis Rendsburg-Eckernförde

	Kreis	Schleswig-Holstein	Anteil Kreis an Land
Wohnen			
Wohngebäude	78 706	747 830	10,5
Wohnungen	124 743	1 406 388	8,9
darunter in Ein- und Zweifamilienhäusern	82 936	756 633	11,0
in % aller Wohnungen	66,5	53,8	.
Bezugsfertig gewordene Wohnungen	366	6 982	5,2
Durchschnittliche Wohnungsgröße in m²	94,5	87,8	.
Wohnfläche je Einwohner/in in m²	43,7	43,5	.
Infrastruktur			
Kindergärten	166	1 681	9,9
Grundschulen	62	571	10,9
Weiterführende Schulen	37	409	9,0
Schülerinnen und Schüler insgesamt	30 192	318 879	9,5
Ausländische Schülerinnen und Schüler	635	11 888	5,3
in % der Schülerinnen und Schüler	2,1	3,7	.
Beherbergungsbetriebe	208	4 325	4,8
Übernachtungen	1 606 045	21 371 962	7,5
Verkehr			
PKW	151 550	1 476 405	10,3
je 1 000 der Bevölkerung	562	521	.
Straßenverkehrsunfälle	1 336	14 218	9,4
mit Personenschaden	1 005	10 974	9,2
mit schwerwiegendem Sachschaden	310	2 803	11,1
Kriminalität			
Straftaten insgesamt	17 429	221 510	7,9
je 1 000 der Bevölkerung	65	78	.
Gewaltdelikte	599	7 792	7,7
je 1 000 der Bevölkerung	2	3	.
Diebstahlsdelikte	7 502	94 984	7,9
je 1 000 der Bevölkerung	28	34	.
Landtagswahl 2009			
Wahlbeteiligung in %	75,9	73,6	.
Anteil an den gültigen Zweitstimmen in %			
CDU	33,0	31,5	.
SPD	24,8	25,4	.
FDP	15,0	14,9	.
GRÜNE	12,0	12,4	.
SSW	5,9	4,3	.
DIE LINKE	4,7	6,0	.

Statistik-Profil Schleswig-Holstein 2011

Kreis Schleswig-Flensburg

	Kreis	Schleswig-Holstein	Anteil Kreis an Land
Bevölkerung			
Bevölkerung	197 903	2 834 259	7,0
Unter 18-Jährige	36 670	486 268	7,5
in % der Bevölkerung	18,5	17,2	.
65-Jährige und Ältere	42 756	613 131	7,0
in % der Bevölkerung	21,6	21,6	.
Deutsche	190 691	2 689 013	7,1
Ausländerinnen und Ausländer	7 212	145 246	5,0
in % der Bevölkerung	3,6	5,1	.
Geburten-/Sterbesaldo je 1 000 Einwohner	- 3,4	- 3,0	.
Wanderungssaldo je 1 000 Einwohner	+ 0,8	+ 3,8	.
Fläche in km ²	2 071	15 799	13,1
Landwirtschaftsfläche in %	75,8	69,8	.
Einwohnerinnen und Einwohner je km ²	96	179	.
Sozialstruktur			
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	45 253	824 505	5,5
Einpendlerinnen und Einpendler ¹	12 905	110 961	4,0
Auspendlerinnen und Auspendler ¹	25 338	193 977	6,3
Arbeitslose (Sept. 2011)	7 548	96 059	7,9
in % der abhängig zivilen Erwerbspersonen	8,0	6,7	.
Jüngere Arbeitslose	851	10 724	7,9
Anteil an allen Arbeitslosen in %	11,3	11,2	.
Ältere Arbeitslose	1 488	16 213	9,2
Anteil an allen Arbeitslosen in %	19,7	16,9	.
Arbeitslose nach SGB II	5 373	67 502	8,0
in % der abhängig zivilen Erwerbspersonen	5,7	4,7	.
Leistungsempfängerinnen/-empfänger nach SGB II (Sept. 2011)	13 764	225 660	6,1
in % der Bevölkerung	7,0	8,0	.
Wirtschaftsstruktur (2009)			
Bruttoinlandsprodukt zu Marktpreisen nominal in Millionen Euro	3 849	73 486	5,2
je Erwerbstätigen in Euro	50 095	57 597	.
Arbeitnehmerentgelt je Arbeitnehmer in Euro	28 730	31 225	.
Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte je Einwohner in Euro	17 923	18 620	.

¹ über die Kreis- bzw. Landesgrenze

Statistik-Profile Schleswig-Holstein 2011

Kreis Schleswig-Flensburg

	Kreis	Schleswig-Holstein	Anteil Kreis an Land
Wohnen			
Wohngebäude	60 648	747 830	8,1
Wohnungen	90 062	1 406 388	6,4
darunter in Ein- und Zweifamilienhäusern	65 229	756 633	8,6
in % aller Wohnungen	72,4	53,8	.
Bezugsfertig gewordene Wohnungen	441	6 982	6,3
Durchschnittliche Wohnungsgröße in m²	98,7	87,8	.
Wohnfläche je Einwohner/in in m²	44,9	43,5	.
Infrastruktur			
Kindergärten	131	1 681	7,8
Grundschulen	67	571	11,7
Weiterführende Schulen	47	409	11,5
Schülerinnen und Schüler insgesamt	21 493	318 879	6,7
Ausländische Schülerinnen und Schüler	418	11 888	3,5
in % der Schülerinnen und Schüler	1,9	3,7	.
Beherbergungsbetriebe	284	4 325	6,6
Übernachtungen	982 089	21 371 962	4,6
Verkehr			
PKW	110 743	1 476 405	7,5
je 1 000 der Bevölkerung	560	521	.
Straßenverkehrsunfälle	913	14 218	6,4
mit Personenschaden	699	10 974	6,4
mit schwerwiegendem Sachschaden	193	2 803	6,9
Kriminalität			
Straftaten insgesamt	10 955	221 510	4,9
je 1 000 der Bevölkerung	55	78	.
Gewaltdelikte	289	7 792	3,7
je 1 000 der Bevölkerung	1	3	.
Diebstahlsdelikte	4 251	94 984	4,5
je 1 000 der Bevölkerung	21	34	.
Landtagswahl 2009			
Wahlbeteiligung in %	74,8	73,6	.
Anteil an den gültigen Zweitstimmen in %			
CDU	33,7	31,5	.
SPD	21,3	25,4	.
FDP	13,0	14,9	.
GRÜNE	10,5	12,4	.
SSW	12,9	4,3	.
DIE LINKE	4,7	6,0	.

Statistik-Profil Schleswig-Holstein 2011

Kreis Segeberg

	Kreis	Schleswig-Holstein	Anteil Kreis an Land
Bevölkerung			
Bevölkerung	259 200	2 834 259	9,1
Unter 18-Jährige	46 639	486 268	9,6
in % der Bevölkerung	18,0	17,2	.
65-Jährige und Ältere	52 188	613 131	8,5
in % der Bevölkerung	20,1	21,6	.
Deutsche	247 111	2 689 013	9,2
Ausländerinnen und Ausländer	12 089	145 246	8,3
in % der Bevölkerung	4,7	5,1	.
Geburten-/Sterbesaldo je 1 000 Einwohner	- 1,4	- 3,0	.
Wanderungssaldo je 1 000 Einwohner	+ 5,4	+ 3,8	.
Fläche in km ²	1 344	15 799	8,5
Landwirtschaftsfläche in %	66,6	69,8	.
Einwohnerinnen und Einwohner je km ²	193	179	.
Sozialstruktur			
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	75 265	824 505	9,1
Einpenderinnen und Einpendler ¹	32 032	110 961	10,0
Auspendlerinnen und Auspendler ¹	50 672	193 977	12,5
Arbeitslose (Sept. 2011)	6 449	96 059	6,7
in % der abhängig zivilen Erwerbspersonen	4,6	6,7	.
Jüngere Arbeitslose	693	10 724	6,5
Anteil an allen Arbeitslosen in %	10,7	11,2	.
Ältere Arbeitslose	1 371	16 213	8,5
Anteil an allen Arbeitslosen in %	21,3	16,9	.
Arbeitslose nach SGB II	3 855	67 502	5,7
in % der abhängig zivilen Erwerbspersonen	2,8	4,7	.
Leistungsempfängerinnen/-empfänger nach SGB II (Sept. 2011)	15 063	225 660	6,7
in % der Bevölkerung	5,8	8,0	.
Wirtschaftsstruktur (2009)			
Bruttoinlandsprodukt zu Marktpreisen nominal in Millionen Euro	6 420	73 486	8,7
je Erwerbstätigen in Euro	56 462	57 597	.
Arbeitnehmerentgelt je Arbeitnehmer in Euro	32 496	31 225	.
Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte je Einwohner in Euro	19 463	18 620	.

¹ über die Kreis- bzw. Landesgrenze

Statistik-Profile Schleswig-Holstein 2011

Kreis Segeberg

	Kreis	Schleswig-Holstein	Anteil Kreis an Land
Wohnen			
Wohngebäude	67 802	747 830	9,1
Wohnungen	118 984	1 406 388	8,5
darunter in Ein- und Zweifamilienhäusern	69 747	756 633	9,2
in % aller Wohnungen	58,6	53,8	.
Bezugsfertig gewordene Wohnungen	779	6 982	11,2
Durchschnittliche Wohnungsgröße in m²	93,7	87,8	.
Wohnfläche je Einwohner/in in m²	43,0	43,5	.
Infrastruktur			
Kindergärten	146	1 681	8,7
Grundschulen	47	571	8,2
Weiterführende Schulen	33	409	8,1
Schülerinnen und Schüler insgesamt	29 759	318 879	9,3
Ausländische Schülerinnen und Schüler	996	11 888	8,4
in % der Schülerinnen und Schüler	3,3	3,7	.
Beherbergungsbetriebe	67	4 325	1,5
Übernachtungen	668 424	21 371 962	3,1
Verkehr			
PKW	146 063	1 476 405	9,9
je 1 000 der Bevölkerung	564	521	.
Straßenverkehrsunfälle	1 457	14 218	10,2
mit Personenschaden	1 112	10 974	10,1
mit schwerwiegendem Sachschaden	308	2 803	11,0
Kriminalität			
Straftaten insgesamt	16 916	221 510	7,6
je 1 000 der Bevölkerung	65	78	.
Gewaltdelikte	476	7 792	6,1
je 1 000 der Bevölkerung	2	3	.
Diebstahlsdelikte	7 483	94 984	7,9
je 1 000 der Bevölkerung	29	34	.
Landtagswahl 2009			
Wahlbeteiligung in %	74,2	73,6	.
Anteil an den gültigen Zweitstimmen in %			
CDU	33,3	31,5	.
SPD	24,0	25,4	.
FDP	16,1	14,9	.
GRÜNE	11,6	12,4	.
SSW	2,1	4,3	.
DIE LINKE	6,2	6,0	.

Statistik-Profil Schleswig-Holstein 2011

Kreis Steinburg

	Kreis	Schleswig-Holstein	Anteil Kreis an Land
Bevölkerung			
Bevölkerung	132 897	2 834 259	4,7
Unter 18-Jährige	23 784	486 268	4,9
in % der Bevölkerung	17,9	17,2	.
65-Jährige und Ältere	28 197	613 131	4,6
in % der Bevölkerung	21,2	21,6	.
Deutsche	126 591	2 689 013	4,7
Ausländerinnen und Ausländer	6 306	145 246	4,3
in % der Bevölkerung	4,7	5,1	.
Geburten-/Sterbesaldo je 1 000 Einwohner	- 3,7	- 3,0	.
Wanderungssaldo je 1 000 Einwohner	+ 0,1	+ 3,8	.
Fläche in km ²	1 056	15 799	6,7
Landwirtschaftsfläche in %	72,3	69,8	.
Einwohnerinnen und Einwohner je km ²	126	179	.
Sozialstruktur			
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	33 302	824 505	4,0
Einpenderinnen und Einpendler ¹	9 177	110 961	2,9
Auspendlerinnen und Auspendler ¹	19 009	193 977	4,7
Arbeitslose (Sept. 2011)	3 803	96 059	4,0
in % der abhängig zivilen Erwerbspersonen	5,6	6,7	.
Jüngere Arbeitslose	482	10 724	4,5
Anteil an allen Arbeitslosen in %	12,7	11,2	.
Ältere Arbeitslose	764	16 213	4,7
Anteil an allen Arbeitslosen in %	20,1	16,9	.
Arbeitslose nach SGB II	2 089	67 502	3,1
in % der abhängig zivilen Erwerbspersonen	3,1	4,7	.
Leistungsempfängerinnen/-empfänger nach SGB II (Sept. 2011)	9 523	225 660	4,2
in % der Bevölkerung	7,2	8,0	.
Wirtschaftsstruktur (2009)			
Bruttoinlandsprodukt zu Marktpreisen nominal in Millionen Euro	3 743	73 486	5,1
je Erwerbstätigen in Euro	70 471	57 597	.
Arbeitnehmerentgelt je Arbeitnehmer in Euro	30 719	31 225	.
Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte je Einwohner in Euro	17 986	18 620	.

¹ über die Kreis- bzw. Landesgrenze

Statistik-Profile Schleswig-Holstein 2011

Kreis Steinburg

	Kreis	Schleswig-Holstein	Anteil Kreis an Land
Wohnen			
Wohngebäude	39 759	747 830	5,3
Wohnungen	64 749	1 406 388	4,6
darunter in Ein- und Zweifamilienhäusern	41 353	756 633	5,5
in % aller Wohnungen	63,9	53,8	.
Bezugsfertig gewordene Wohnungen	140	6 982	2,0
Durchschnittliche Wohnungsgröße in m²	91,7	87,8	.
Wohnfläche je Einwohner/in in m²	44,7	43,5	.
Infrastruktur			
Kindergärten	72	1 681	4,3
Grundschulen	29	571	5,1
Weiterführende Schulen	18	409	4,4
Schülerinnen und Schüler insgesamt	14 867	318 879	4,7
Ausländische Schülerinnen und Schüler	349	11 888	2,9
in % der Schülerinnen und Schüler	2,3	3,7	.
Beherbergungsbetriebe	43	4 325	1,0
Übernachtungen	105 140	21 371 962	0,5
Verkehr			
PKW	71 521	1 476 405	4,8
je 1 000 der Bevölkerung	538	521	.
Straßenverkehrsunfälle	515	14 218	3,6
mit Personenschaden	399	10 974	3,6
mit schwerwiegendem Sachschaden	100	2 803	3,6
Kriminalität			
Straftaten insgesamt	9 008	221 510	4,1
je 1 000 der Bevölkerung	68	78	.
Gewaltdelikte	316	7 792	4,1
je 1 000 der Bevölkerung	2	3	.
Diebstahlsdelikte	3 960	94 984	4,2
je 1 000 der Bevölkerung	30	34	.
Landtagswahl 2009			
Wahlbeteiligung in %	72,7	73,6	.
Anteil an den gültigen Zweitstimmen in %			
CDU	34,0	31,5	.
SPD	25,0	25,4	.
FDP	15,6	14,9	.
GRÜNE	11,1	12,4	.
SSW	2,1	4,3	.
DIE LINKE	6,0	6,0	.

Statistik-Profil Schleswig-Holstein 2011

Kreis Stormarn

	Kreis	Schleswig-Holstein	Anteil Kreis an Land
Bevölkerung			
Bevölkerung	229 756	2 834 259	8,1
Unter 18-Jährige	41 129	486 268	8,5
in % der Bevölkerung	17,9	17,2	.
65-Jährige und Ältere	50 454	613 131	8,2
in % der Bevölkerung	22,0	21,6	.
Deutsche	219 651	2 689 013	8,2
Ausländerinnen und Ausländer	10 105	145 246	7,0
in % der Bevölkerung	4,4	5,1	.
Geburten-/Sterbesaldo je 1 000 Einwohner	- 2,2	- 3,0	.
Wanderungssaldo je 1 000 Einwohner	+ 8,5	+ 3,8	.
Fläche in km ²	766	15 799	4,9
Landwirtschaftsfläche in %	66,7	69,8	.
Einwohnerinnen und Einwohner je km ²	300	179	.
Sozialstruktur			
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	70 977	824 505	8,6
Einpenderinnen und Einpendler ¹	40 319	110 961	12,5
Auspendlerinnen und Auspendler ¹	49 154	193 977	12,1
Arbeitslose (Sept. 2011)	4 721	96 059	4,9
in % der abhängig zivilen Erwerbspersonen	4,0	6,7	.
Jüngere Arbeitslose	482	10 724	4,5
Anteil an allen Arbeitslosen in %	10,2	11,2	.
Ältere Arbeitslose	1 008	16 213	6,2
Anteil an allen Arbeitslosen in %	21,4	16,9	.
Arbeitslose nach SGB II	2 762	67 502	4,1
in % der abhängig zivilen Erwerbspersonen	2,3	4,7	.
Leistungsempfängerinnen/-empfänger nach SGB II (Sept. 2011)	10 191	225 660	4,5
in % der Bevölkerung	4,4	8,0	.
Wirtschaftsstruktur (2009)			
Bruttoinlandsprodukt zu Marktpreisen nominal in Millionen Euro	6 658	73 486	9,1
je Erwerbstätigen in Euro	66 365	57 597	.
Arbeitnehmerentgelt je Arbeitnehmer in Euro	32 932	31 225	.
Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte je Einwohner in Euro	22 312	18 620	.

¹ über die Kreis- bzw. Landesgrenze

Statistik-Profile Schleswig-Holstein 2011

Kreis Stormarn

	Kreis	Schleswig-Holstein	Anteil Kreis an Land
Wohnen			
Wohngebäude	60 871	747 830	8,1
Wohnungen	107 167	1 406 388	7,6
darunter in Ein- und Zweifamilienhäusern	63 967	756 633	8,5
in % aller Wohnungen	59,7	53,8	.
Bezugsfertig gewordene Wohnungen	749	6 982	10,7
Durchschnittliche Wohnungsgröße in m²	94,7	87,8	.
Wohnfläche je Einwohner/in in m²	44,2	43,5	.
Infrastruktur			
Kindergärten	145	1 681	8,6
Grundschulen	35	571	6,1
Weiterführende Schulen	26	409	6,4
Schülerinnen und Schüler insgesamt	26 913	318 879	8,4
Ausländische Schülerinnen und Schüler	884	11 888	7,4
in % der Schülerinnen und Schüler	3,3	3,7	.
Beherbergungsbetriebe	50	4 325	1,2
Übernachtungen	292 612	21 371 962	1,4
Verkehr			
PKW	132 285	1 476 405	9,0
je 1 000 der Bevölkerung	576	521	.
Straßenverkehrsunfälle	1 277	14 218	9,0
mit Personenschaden	886	10 974	8,1
mit schwerwiegendem Sachschaden	354	2 803	12,6
Kriminalität			
Straftaten insgesamt	15 025	221 510	6,8
je 1 000 der Bevölkerung	65	78	.
Gewaltdelikte	439	7 792	5,6
je 1 000 der Bevölkerung	2	3	.
Diebstahlsdelikte	7 009	94 984	7,4
je 1 000 der Bevölkerung	31	34	.
Landtagswahl 2009			
Wahlbeteiligung in %	77,5	73,6	.
Anteil an den gültigen Zweitstimmen in %			
CDU	33,3	31,5	.
SPD	24,4	25,4	.
FDP	16,0	14,9	.
GRÜNE	14,2	12,4	.
SSW	1,5	4,3	.
DIE LINKE	5,9	6,0	.

Übersichtskarte: Kreise und Gemeinden mit über 20 000 Einwohnern

- Kreisdgrenze
- Steinburg Kreis
- FLENSBURG** Kreisfreie Stadt
- Wedel ● Gemeinde mit über 20 000 Einwohnerinnen und Einwohner



© Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein

Gemeinden mit über 20 000 Einwohnern

Statistik-Profil Schleswig-Holstein 2011

Heide, Stadt

	Gemeinde	Kreis Dithmarschen	Anteil Gemeinde an Kreis
Bevölkerung			
Bevölkerung	20 886	134 798	15,5
Unter 18-Jährige	3 369	24 159	13,9
in % der Bevölkerung	16,1	17,9	.
65-Jährige und Ältere	4 789	31 045	15,4
in % der Bevölkerung	22,9	23,0	.
Deutsche	19 485	130 194	15,0
Ausländerinnen und Ausländer	1 401	4 604	30,4
in % der Bevölkerung	6,7	3,4	.
Geburten-/Sterbesaldo je 1 000 Einwohner	- 1,6	- 4,3	.
Wanderungssaldo je 1 000 Einwohner	+ 8,1	+ 0,7	.
Fläche in km ²	32,0	1 427,8	2,2
Landwirtschaftsfläche in %	55,9	75,8	.
Einwohnerinnen und Einwohner je km ²	653	94	.
Sozialstruktur			
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	9 985	34 573	28,9
Einpendlerinnen und Einpendler ¹	7 021	5 524	.
Auspendlerinnen und Auspendler ¹	2 897	10 783	.
Arbeitslose (Sept. 2011)	1 215	4 950	24,5
in % der 15- bis unter 65-Jährigen	9,1	5,9	.
Jüngere Arbeitslose	229	744	30,8
Anteil an allen Arbeitslosen in %	18,8	15,0	.
Ältere Arbeitslose	136	722	18,8
Anteil an allen Arbeitslosen in %	11,2	14,6	.
Arbeitslose nach SGB II	991	3 645	27,2
in % der 15- bis unter 65-Jährigen	7,4	4,3	.
Leistungsempfängerinnen/-empfänger nach SGB II (Sept. 2011)	3 320	12 137	27,4
in % der Bevölkerung	15,9	9,0	.

¹ über die Gemeinde- bzw. Kreisgrenze

	Gemeinde	Kreis Dithmarschen	Anteil Gemeinde an Kreis
Wohnen			
Wohngebäude	6 087	47 595	12,8
Wohnungen	11 101	67 655	16,4
darunter in Ein- und Zweifamilienhäusern	6 156	49 757	12,4
in % aller Wohnungen	55,5	73,5	.
Bezugsfertig gewordene Wohnungen	30	213	14,1
Durchschnittliche Wohnungsgröße in m²	82,9	96,5	.
Wohnfläche je Einwohner/in in m²	44,0	48,4	.
Infrastruktur			
Kindergärten	12	77	15,6
Grundschulen	5	29	17,2
Weiterführende Schulen	5	20	25,0
Schülerinnen und Schüler insgesamt	3 794	16 123	23,5
Ausländische Schülerinnen und Schüler	119	293	40,6
in % der Schülerinnen und Schüler	3,1	1,8	.
Beherbergungsbetriebe	6	392	1,5
Übernachtungen	43 281	1 271 328	3,4
Verkehr			
PKW	10 148	71 850	14,1
je 1 000 der Bevölkerung	486	533	.
Straßenverkehrsunfälle	142	685	20,7
mit Personenschaden	114	542	21,0
mit schwerwiegendem Sachschaden	25	114	21,9
Kriminalität			
Straftaten insgesamt	2 379	8 008	29,7
je 1 000 der Bevölkerung	114	59	.
Gewaltdelikte	70	247	28,3
je 1 000 der Bevölkerung	3	2	.
Diebstahlsdelikte	1 121	3 350	33,5
je 1 000 der Bevölkerung	54	25	.
Landtagswahl 2009			
Wahlbeteiligung in %	65,8	71,1	.
Anteil an den gültigen Zweitstimmen in %			
CDU	34,8	36,1	.
SPD	23,0	22,9	.
FDP	17,5	18,6	.
GRÜNE	8,8	8,3	.
SSW	2,6	2,4	.
DIE LINKE	7,6	6,2	.

Statistik-Profil Schleswig-Holstein 2011

Geesthacht, Stadt

	Gemeinde	Kreis Herzogtum Lauenburg	Anteil Gemeinde an Kreis
Bevölkerung			
Bevölkerung	29 228	186 874	15,6
Unter 18-Jährige	4 806	33 868	14,2
in % der Bevölkerung	16,4	18,1	.
65-Jährige und Ältere	6 291	40 193	15,7
in % der Bevölkerung	21,5	21,5	.
Deutsche	27 014	177 815	15,2
Ausländerinnen und Ausländer	2 214	9 059	24,4
in % der Bevölkerung	7,6	4,8	.
Geburten-/Sterbesaldo je 1 000 Einwohner	- 5,0	- 3,4	.
Wanderungssaldo je 1 000 Einwohner	+ 4,5	+ 4,6	.
Fläche in km ²	33,2	1 263,0	2,6
Landwirtschaftsfläche in %	32,1	58,4	.
Einwohnerinnen und Einwohner je km ²	881	148	.
Sozialstruktur			
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	8 966	40 241	22,3
Einpendlerinnen und Einpendler ¹	5 695	15 162	.
Auspendlerinnen und Auspendler ¹	7 223	38 061	.
Arbeitslose (Sept. 2011)	1 346	5 716	23,5
in % der 15- bis unter 65-Jährigen	7,1	4,8	.
Jüngere Arbeitslose	187	697	26,8
Anteil an allen Arbeitslosen in %	13,9	12,2	.
Ältere Arbeitslose	181	957	18,9
Anteil an allen Arbeitslosen in %	13,4	16,7	.
Arbeitslose nach SGB II	1 037	3 976	26,1
in % der 15- bis unter 65-Jährigen	5,4	3,3	.
Leistungsempfängerinnen/-empfänger nach SGB II (Sept. 2011)	3 358	13 504	24,9
in % der Bevölkerung	11,5	7,2	.

¹ über die Gemeinde- bzw. Kreisgrenze

Statistik-Profil Schleswig-Holstein 2011

Geesthacht, Stadt

	Gemeinde	Kreis Herzogtum Lauenburg	Anteil Gemeinde an Kreis
Wohnen			
Wohngebäude	6 763	50 141	13,5
Wohnungen	14 664	84 571	17,3
darunter in Ein- und Zweifamilienhäusern	6 671	52 775	12,6
in % aller Wohnungen	45,5	62,4	.
Bezugsfertig gewordene Wohnungen	77	686	11,2
Durchschnittliche Wohnungsgröße in m²	81,8	92,3	.
Wohnfläche je Einwohner/in in m²	41,1	41,8	.
Infrastruktur			
Kindergärten	14	122	11,5
Grundschulen	4	27	14,8
Weiterführende Schulen	4	18	22,2
Schülerinnen und Schüler insgesamt	3 962	20 535	19,3
Ausländische Schülerinnen und Schüler	265	865	30,6
in % der Schülerinnen und Schüler	6,7	4,2	.
Beherbergungsbetriebe	8	101	7,9
Übernachtungen	29 245	575 432	5,1
Verkehr			
PKW	14 797	101 422	14,6
je 1 000 der Bevölkerung	506	543	.
Straßenverkehrsunfälle	129	849	15,2
mit Personenschaden	111	631	17,6
mit schwerwiegendem Sachschaden	15	187	8,0
Kriminalität			
Straftaten insgesamt	2 800	12 101	23,1
je 1 000 der Bevölkerung	96	65	.
Gewaltdelikte	118	422	28,0
je 1 000 der Bevölkerung	4	2	.
Diebstahlsdelikte	1 010	4 478	22,6
je 1 000 der Bevölkerung	35	24	.
Landtagswahl 2009			
Wahlbeteiligung in %	71,3	75,6	.
Anteil an den gültigen Zweitstimmen in %			
CDU	28,3	32,5	.
SPD	27,6	25,4	.
FDP	14,1	15,3	.
GRÜNE	13,5	12,9	.
SSW	1,0	1,3	.
DIE LINKE	9,7	6,7	.

Statistik-Profile Schleswig-Holstein 2011

Husum, Stadt

	Gemeinde	Kreis Nordfriesland	Anteil Gemeinde an Kreis
Bevölkerung			
Bevölkerung	22 084	165 480	13,3
Unter 18-Jährige	3 573	29 429	12,1
in % der Bevölkerung	16,2	17,8	.
65-Jährige und Ältere	5 341	36 676	14,6
in % der Bevölkerung	24,2	22,2	.
Deutsche	21 169	158 448	13,4
Ausländerinnen und Ausländer	915	7 032	13,0
in % der Bevölkerung	4,1	4,2	.
Geburten-/Sterbesaldo je 1 000 Einwohner	- 6,0	- 4,2	.
Wanderungssaldo je 1 000 Einwohner	+ 0,1	+ 2,5	.
Fläche in km ²	25,8	2 082,8	1,2
Landwirtschaftsfläche in %	39,8	75,7	.
Einwohnerinnen und Einwohner je km ²	856	79	.
Sozialstruktur			
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	13 205	50 552	26,1
Einpendlerinnen und Einpendler ¹	9 335	8 171	.
Auspendlerinnen und Auspendler ¹	2 504	9 158	.
Arbeitslose (Sept. 2011)	1 349	5 113	26,4
in % der 15- bis unter 65-Jährigen	9,7	4,9	.
Jüngere Arbeitslose	158	629	25,1
Anteil an allen Arbeitslosen in %	11,7	12,3	.
Ältere Arbeitslose	192	901	21,3
Anteil an allen Arbeitslosen in %	14,2	17,6	.
Arbeitslose nach SGB II	1 121	3 547	31,6
in % der 15- bis unter 65-Jährigen	8,1	3,4	.
Leistungsempfängerinnen/-empfänger nach SGB II (Sept. 2011)	2 938	9 861	29,8
in % der Bevölkerung	13,3	6,0	.

¹ über die Gemeinde- bzw. Kreisgrenze

Statistik-Profil Schleswig-Holstein 2011

Husum, Stadt

	Gemeinde	Kreis Nordfriesland	Anteil Gemeinde an Kreis
Wohnen			
Wohngebäude	6 509	58 892	11,1
Wohnungen	12 454	92 947	13,4
darunter in Ein- und Zweifamilienhäusern	6 346	61 562	10,3
in % aller Wohnungen	51,0	66,2	.
Bezugsfertig gewordene Wohnungen	101	743	13,6
Durchschnittliche Wohnungsgröße in m²	84,5	93,8	.
Wohnfläche je Einwohner/in in m²	47,6	52,7	.
Infrastruktur			
Kindergärten	13	121	10,7
Grundschulen	4	57	7,0
Weiterführende Schulen	5	39	12,8
Schülerinnen und Schüler insgesamt	4 860	19 712	24,7
Ausländische Schülerinnen und Schüler	124	392	31,6
in % der Schülerinnen und Schüler	2,6	2,0	.
Beherbergungsbetriebe	24	1 586	1,5
Übernachtungen	182 138	7 045 394	2,6
Verkehr			
PKW	11 119	91 177	12,2
je 1 000 der Bevölkerung	503	551	.
Straßenverkehrsunfälle	118	933	12,6
mit Personenschaden	95	760	12,5
mit schwerwiegendem Sachschaden	20	147	13,6
Kriminalität			
Straftaten insgesamt	2 197	11 206	19,6
je 1 000 der Bevölkerung	99	68	.
Gewaltdelikte	82	332	24,7
je 1 000 der Bevölkerung	4	2	.
Diebstahlsdelikte	944	4 461	21,2
je 1 000 der Bevölkerung	43	27	.
Landtagswahl 2009			
Wahlbeteiligung in %	68,9	72,4	.
Anteil an den gültigen Zweitstimmen in %			
CDU	31,8	35,3	.
SPD	23,9	21,2	.
FDP	12,7	14,0	.
GRÜNE	11,1	10,4	.
SSW	10,8	10,8	.
DIE LINKE	5,0	4,1	.

Statistik-Profil Schleswig-Holstein 2011

Elmshorn, Stadt

	Gemeinde	Kreis Pinneberg	Anteil Gemeinde an Kreis
Bevölkerung			
Bevölkerung	48 924	303 481	16,1
Unter 18-Jährige	8 901	52 914	16,8
in % der Bevölkerung	18,2	17,4	.
65-Jährige und Ältere	9 511	64 805	14,7
in % der Bevölkerung	19,4	21,4	.
Deutsche	44 391	282 051	15,7
Ausländerinnen und Ausländer	4 533	21 430	21,2
in % der Bevölkerung	9,3	7,1	.
Geburten-/Sterbesaldo je 1 000 Einwohner	- 1,2	- 2,3	.
Wanderungssaldo je 1 000 Einwohner	+ 11,1	+ 5,7	.
Fläche in km ²	21,4	664,3	3,2
Landwirtschaftsfläche in %	20,9	61,6	.
Einwohnerinnen und Einwohner je km ²	2 290	457	.
Sozialstruktur			
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	14 546	78 978	18,4
Einpendlerinnen und Einpendler ¹	8 630	30 107	.
Auspendlerinnen und Auspendler ¹	10 804	56 795	.
Arbeitslose (Sept. 2011)	2 410	8 176	29,5
in % der 15- bis unter 65-Jährigen	7,5	4,2	.
Jüngere Arbeitslose	288	832	34,6
Anteil an allen Arbeitslosen in %	12,0	10,2	.
Ältere Arbeitslose	281	1 416	19,8
Anteil an allen Arbeitslosen in %	11,7	17,3	.
Arbeitslose nach SGB II	1 795	4 895	36,7
in % der 15- bis unter 65-Jährigen	5,6	2,5	.
Leistungsempfängerinnen/-empfänger nach SGB II (Sept. 2011)	6 354	19 434	32,7
in % der Bevölkerung	13,0	6,4	.

¹ über die Gemeinde- bzw. Kreisgrenze

Statistik-Profil Schleswig-Holstein 2011

Elmshorn, Stadt

	Gemeinde	Kreis Pinneberg	Anteil Gemeinde an Kreis
Wohnen			
Wohngebäude	10 000	75 471	13,3
Wohnungen	24 219	146 037	16,6
darunter in Ein- und Zweifamilienhäusern	9 673	76 455	12,7
in % aller Wohnungen	39,9	52,4	.
Bezugsfertig gewordene Wohnungen	178	1 143	15,6
Durchschnittliche Wohnungsgröße in m²	78,8	87,7	.
Wohnfläche je Einwohner/in in m²	39,0	42,2	.
Infrastruktur			
Kindergärten	24	155	15,5
Grundschulen	7	56	12,5
Weiterführende Schulen	7	34	20,6
Schülerinnen und Schüler insgesamt	8 094	35 541	22,8
Ausländische Schülerinnen und Schüler	628	2 216	28,3
in % der Schülerinnen und Schüler	7,8	6,2	.
Beherbergungsbetriebe	6	111	5,4
Übernachtungen	39 785	522 638	7,6
Verkehr			
PKW	21 903	156 317	14,0
je 1 000 der Bevölkerung	448	515	.
Straßenverkehrsunfälle	261	1 419	18,4
mit Personenschaden	196	1 059	18,5
mit schwerwiegendem Sachschaden	51	311	16,4
Kriminalität			
Straftaten insgesamt	5 325	21 904	24,3
je 1 000 der Bevölkerung	109	72	.
Gewaltdelikte	202	807	25,0
je 1 000 der Bevölkerung	4	3	.
Diebstahlsdelikte	2 236	8 794	25,4
je 1 000 der Bevölkerung	46	29	.
Landtagswahl 2009			
Wahlbeteiligung in %	70,7	75,7	.
Anteil an den gültigen Zweitstimmen in %			
CDU	28,6	33,0	.
SPD	28,6	25,6	.
FDP	13,3	15,1	.
GRÜNE	14,1	13,1	.
SSW	1,8	1,8	.
DIE LINKE	7,7	6,0	.

Statistik-Profil Schleswig-Holstein 2011

Pinneberg, Stadt

	Gemeinde	Kreis Pinneberg	Anteil Gemeinde an Kreis
Bevölkerung			
Bevölkerung	42 508	303 481	14,0
Unter 18-Jährige	7 397	52 914	14,0
in % der Bevölkerung	17,4	17,4	.
65-Jährige und Ältere	8 953	64 805	13,8
in % der Bevölkerung	21,1	21,4	.
Deutsche	38 019	282 051	13,5
Ausländerinnen und Ausländer	4 489	21 430	20,9
in % der Bevölkerung	10,6	7,1	.
Geburten-/Sterbesaldo je 1 000 Einwohner	- 0,5	- 2,3	.
Wanderungssaldo je 1 000 Einwohner	+ 5,0	+ 5,7	.
Fläche in km ²	21,5	664,3	3,2
Landwirtschaftsfläche in %	32,8	61,6	.
Einwohnerinnen und Einwohner je km ²	1 973	457	.
Sozialstruktur			
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	10 287	78 978	13,0
Einpendlerinnen und Einpendler ¹	7 576	30 107	.
Auspendlerinnen und Auspendler ¹	12 145	56 795	.
Arbeitslose (Sept. 2011)	1 375	8 176	16,8
in % der 15- bis unter 65-Jährigen	5,0	4,2	.
Jüngere Arbeitslose	108	832	13,0
Anteil an allen Arbeitslosen in %	7,9	10,2	.
Ältere Arbeitslose	241	1 416	17,0
Anteil an allen Arbeitslosen in %	17,5	17,3	.
Arbeitslose nach SGB II	840	4 895	17,2
in % der 15- bis unter 65-Jährigen	3,1	2,5	.
Leistungsempfängerinnen/-empfänger nach SGB II (Sept. 2011)	3 690	19 434	19,0
in % der Bevölkerung	8,7	6,4	.

¹ über die Gemeinde- bzw. Kreisgrenze

Statistik-Profil Schleswig-Holstein 2011

Pinneberg, Stadt

	Gemeinde	Kreis Pinneberg	Anteil Gemeinde an Kreis
Wohnen			
Wohngebäude	8 870	75 471	11,8
Wohnungen	21 265	146 037	14,6
darunter in Ein- und Zweifamilienhäusern	8 444	76 455	11,0
in % aller Wohnungen	39,7	52,4	.
Bezugsfertig gewordene Wohnungen	177	1 143	15,5
Durchschnittliche Wohnungsgröße in m²	79,1	87,7	.
Wohnfläche je Einwohner/in in m²	39,6	42,2	.
Infrastruktur			
Kindergärten	26	155	16,8
Grundschulen	8	56	14,3
Weiterführende Schulen	6	34	17,6
Schülerinnen und Schüler insgesamt	5 831	35 541	16,4
Ausländische Schülerinnen und Schüler	515	2 216	23,2
in % der Schülerinnen und Schüler	8,8	6,2	.
Beherbergungsbetriebe	5	111	4,5
Übernachtungen	30 030	522 638	5,7
Verkehr			
PKW	19 718	156 317	12,6
je 1 000 der Bevölkerung	464	515	.
Straßenverkehrsunfälle	179	1 419	12,6
mit Personenschaden	141	1 059	13,3
mit schwerwiegendem Sachschaden	33	311	10,6
Kriminalität			
Straftaten insgesamt	3 578	21 904	16,3
je 1 000 der Bevölkerung	84	72	.
Gewaltdelikte	161	807	20,0
je 1 000 der Bevölkerung	4	3	.
Diebstahlsdelikte	1 383	8 794	15,7
je 1 000 der Bevölkerung	33	29	.
Landtagswahl 2009			
Wahlbeteiligung in %	73,8	75,7	.
Anteil an den gültigen Zweitstimmen in %			
CDU	30,6	33,0	.
SPD	26,8	25,6	.
FDP	14,1	15,1	.
GRÜNE	13,9	13,1	.
SSW	2,0	1,8	.
DIE LINKE	6,6	6,0	.

Statistik-Profil Schleswig-Holstein 2011

Quickborn, Stadt

	Gemeinde	Kreis Pinneberg	Anteil Gemeinde an Kreis
Bevölkerung			
Bevölkerung	20 556	303 481	6,8
Unter 18-Jährige	3 481	52 914	6,6
in % der Bevölkerung	16,9	17,4	.
65-Jährige und Ältere	4 660	64 805	7,2
in % der Bevölkerung	22,7	21,4	.
Deutsche	19 256	282 051	6,8
Ausländerinnen und Ausländer	1 300	21 430	6,1
in % der Bevölkerung	6,3	7,1	.
Geburten-/Sterbesaldo je 1 000 Einwohner	- 3,8	- 2,3	.
Wanderungssaldo je 1 000 Einwohner	+ 3,8	+ 5,7	.
Fläche in km ²	43,2	664,3	6,5
Landwirtschaftsfläche in %	51,2	61,6	.
Einwohnerinnen und Einwohner je km ²	476	457	.
Sozialstruktur			
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	6 646	78 978	8,4
Einpendlerinnen und Einpendler ¹	5 431	30 107	.
Auspendlerinnen und Auspendler ¹	5 720	56 795	.
Arbeitslose (Sept. 2011)	328	8 176	4,0
in % der 15- bis unter 65-Jährigen	2,5	4,2	.
Jüngere Arbeitslose	31	832	3,7
Anteil an allen Arbeitslosen in %	9,5	10,2	.
Ältere Arbeitslose	83	1 416	5,9
Anteil an allen Arbeitslosen in %	25,3	17,3	.
Arbeitslose nach SGB II	113	4 895	2,3
in % der 15- bis unter 65-Jährigen	0,9	2,5	.
Leistungsempfängerinnen/-empfänger nach SGB II (Sept. 2011)	854	19 434	4,4
in % der Bevölkerung	4,2	6,4	.

¹ über die Gemeinde- bzw. Kreisgrenze

Statistik-Profile Schleswig-Holstein 2011

Quickborn, Stadt

	Gemeinde	Kreis Pinneberg Eckernförde	Anteil Gemeinde an Kreis
Wohnen			
Wohngebäude	5 464	75 471	7,2
Wohnungen	9 684	146 037	6,6
darunter in Ein- und Zweifamilienhäusern	5 612	76 455	7,3
in % aller Wohnungen	58,0	52,4	.
Bezugsfertig gewordene Wohnungen	79	1 143	6,9
Durchschnittliche Wohnungsgröße in m²	96,4	87,7	.
Wohnfläche je Einwohner/in in m²	45,4	42,2	.
Infrastruktur			
Kindergärten	7	155	4,5
Grundschulen	4	56	7,1
Weiterführende Schulen	4	34	11,8
Schülerinnen und Schüler insgesamt	3 065	35 541	8,6
Ausländische Schülerinnen und Schüler	119	2 216	5,4
in % der Schülerinnen und Schüler	3,9	6,2	.
Beherbergungsbetriebe	6	111	5,4
Übernachtungen	60 317	522 638	11,5
Verkehr			
PKW	11 588	156 317	7,4
je 1 000 der Bevölkerung	564	515	.
Straßenverkehrsunfälle	119	1 419	8,4
mit Personenschaden	68	1 059	6,4
mit schwerwiegendem Sachschaden	40	311	12,9
Kriminalität			
Straftaten insgesamt	1 489	21 904	6,8
je 1 000 der Bevölkerung	72	72	.
Gewaltdelikte	31	807	3,8
je 1 000 der Bevölkerung	2	3	.
Diebstahlsdelikte	465	8 794	5,3
je 1 000 der Bevölkerung	23	29	.
Landtagswahl 2009			
Wahlbeteiligung in %	75,9	75,7	.
Anteil an den gültigen Zweitstimmen in %			
CDU	33,8	33,0	.
SPD	22,9	25,6	.
FDP	18,9	15,1	.
GRÜNE	11,8	13,1	.
SSW	2,4	1,8	.
DIE LINKE	5,5	6,0	.

Statistik-Profile Schleswig-Holstein 2011

Wedel, Stadt

	Gemeinde	Kreis Pinneberg	Anteil Gemeinde an Kreis
Bevölkerung			
Bevölkerung	32 203	303 481	10,6
Unter 18-Jährige	5 062	52 914	9,6
in % der Bevölkerung	15,7	17,4	.
65-Jährige und Ältere	8 245	64 805	12,7
in % der Bevölkerung	25,6	21,4	.
Deutsche	29 554	282 051	10,5
Ausländerinnen und Ausländer	2 649	21 430	12,4
in % der Bevölkerung	8,2	7,1	.
Geburten-/Sterbesaldo je 1 000 Einwohner	- 4,6	- 2,3	.
Wanderungssaldo je 1 000 Einwohner	+ 3,8	+ 5,7	.
Fläche in km ²	33,8	664,3	5,1
Landwirtschaftsfläche in %	37,3	61,6	.
Einwohnerinnen und Einwohner je km ²	952	457	.
Sozialstruktur			
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	9 513	78 978	12,0
Einpendlerinnen und Einpendler ¹	6 273	30 107	.
Auspendlerinnen und Auspendler ¹	7 374	56 795	.
Arbeitslose (Sept. 2011)	919	8 176	11,2
in % der 15- bis unter 65-Jährigen	4,7	4,2	.
Jüngere Arbeitslose	70	832	8,4
Anteil an allen Arbeitslosen in %	7,6	10,2	.
Ältere Arbeitslose	151	1 416	10,7
Anteil an allen Arbeitslosen in %	16,4	17,3	.
Arbeitslose nach SGB II	637	4 895	13,0
in % der 15- bis unter 65-Jährigen	3,2	2,5	.
Leistungsempfängerinnen/-empfänger nach SGB II (Sept. 2011)	2 678	19 434	13,8
in % der Bevölkerung	8,3	6,4	.

¹ über die Gemeinde- bzw. Kreisgrenze

	Gemeinde	Kreis Pinneberg	Anteil Gemeinde an Kreis
Wohnen			
Wohngebäude	6 419	75 471	8,5
Wohnungen	17 191	146 037	11,8
darunter in Ein- und Zweifamilienhäusern	5 872	76 455	7,7
in % aller Wohnungen	34,2	52,4	.
Bezugsfertig gewordene Wohnungen	100	1 143	8,7
Durchschnittliche Wohnungsgröße in m²	77	87,7	.
Wohnfläche je Einwohner/in in m²	41,1	42,2	.
Infrastruktur			
Kindergärten	15	155	9,7
Grundschulen	3	56	5,4
Weiterführende Schulen	3	34	8,8
Schülerinnen und Schüler insgesamt	3 453	35 541	9,7
Ausländische Schülerinnen und Schüler	263	2 216	11,9
in % der Schülerinnen und Schüler	7,6	6,2	.
Beherbergungsbetriebe	5	111	4,5
Übernachtungen	57 460	522 638	11,0
Verkehr			
PKW	15 270	156 317	9,8
je 1 000 der Bevölkerung	474	515	.
Straßenverkehrsunfälle	113	1 419	8,0
mit Personenschaden	92	1 059	8,7
mit schwerwiegendem Sachschaden	18	311	5,8
Kriminalität			
Straftaten insgesamt	2 486	21 904	11,3
je 1 000 der Bevölkerung	77	72	.
Gewaltdelikte	132	807	16,4
je 1 000 der Bevölkerung	4	3	.
Diebstahlsdelikte	891	8 794	10,1
je 1 000 der Bevölkerung	28	29	.
Landtagswahl 2009			
Wahlbeteiligung in %	74,1	75,7	.
Anteil an den gültigen Zweitstimmen in %			
CDU	30,0	33,0	.
SPD	27,9	25,6	.
FDP	13,8	15,1	.
GRÜNE	14,9	13,1	.
SSW	1,4	1,8	.
DIE LINKE	6,7	6,0	.

Statistik-Profile Schleswig-Holstein 2011

Eckernförde, Stadt

	Gemeinde	Kreis Rendsburg- Eckernförde	Anteil Gemeinde an Kreis
Bevölkerung			
Bevölkerung	22 614	269 778	8,4
Unter 18-Jährige	3 577	49 535	7,2
in % der Bevölkerung	15,8	18,4	.
65-Jährige und Ältere	5 614	57 614	9,7
in % der Bevölkerung	24,8	21,4	.
Deutsche	21 877	261 210	8,4
Ausländerinnen und Ausländer	737	8 568	8,6
in % der Bevölkerung	3,3	3,2	.
Geburten-/Sterbesaldo je 1 000 Einwohner	- 5,6	- 3,3	.
Wanderungssaldo je 1 000 Einwohner	- 0,5	+ 0,2	.
Fläche in km ²	18,4	2 186,2	0,8
Landwirtschaftsfläche in %	21,6	72,4	.
Einwohnerinnen und Einwohner je km ²	1 230	123	.
Sozialstruktur			
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	6 831	65 834	10,4
Einpendlerinnen und Einpendler ¹	4 110	21 830	.
Auspendlerinnen und Auspendler ¹	3 717	40 747	.
Arbeitslose (Sept. 2011)	810	6 794	11,9
in % der 15- bis unter 65-Jährigen	5,7	3,9	.
Jüngere Arbeitslose	112	900	12,4
Anteil an allen Arbeitslosen in %	13,8	13,2	.
Ältere Arbeitslose	166	1 358	12,2
Anteil an allen Arbeitslosen in %	20,5	20,0	.
Arbeitslose nach SGB II	571	4 130	13,8
in % der 15- bis unter 65-Jährigen	4,0	2,4	.
Leistungsempfängerinnen/-empfänger nach SGB II (Sept. 2011)	2 150	16 264	13,2
in % der Bevölkerung	9,5	6,0	.

¹ über die Gemeinde- bzw. Kreisgrenze

Eckernförde, Stadt

	Gemeinde	Kreis Rendsburg- Eckernförde	Anteil Gemeinde an Kreis
Wohnen			
Wohngebäude	5 333	78 706	6,8
Wohnungen	11 887	124 743	9,5
darunter in Ein- und Zweifamilienhäusern	4 890	82 936	5,9
in % aller Wohnungen	41,1	66,5	.
Bezugsfertig gewordene Wohnungen	30	366	8,2
Durchschnittliche Wohnungsgröße in m²	80,8	94,5	.
Wohnfläche je Einwohner/in in m²	42,5	43,7	.
Infrastruktur			
Kindergärten	12	166	7,2
Grundschulen	5	62	8,1
Weiterführende Schulen	6	37	16,2
Schülerinnen und Schüler insgesamt	4 796	30 192	15,9
Ausländische Schülerinnen und Schüler	97	635	15,3
in % der Schülerinnen und Schüler	2,0	2,1	.
Beherbergungsbetriebe	17	208	8,2
Übernachtungen	89 413	1 606 045	5,6
Verkehr			
PKW	11 006	151 550	7,3
je 1 000 der Bevölkerung	487	562	.
Straßenverkehrsunfälle	118	1 336	8,8
mit Personenschaden	97	1 005	9,7
mit schwerwiegendem Sachschaden	19	310	6,1
Kriminalität			
Straftaten insgesamt	2 694	17 429	15,5
je 1 000 der Bevölkerung	119	65	.
Gewaltdelikte	80	599	13,4
je 1 000 der Bevölkerung	4	2	.
Diebstahlsdelikte	1 098	7 502	14,6
je 1 000 der Bevölkerung	49	28	.
Landtagswahl 2009			
Wahlbeteiligung in %	70,2	75,9	.
Anteil an den gültigen Zweitstimmen in %			
CDU	29,1	33,0	.
SPD	26,0	24,8	.
FDP	13,7	15,0	.
GRÜNE	12,4	12,0	.
SSW	8,9	5,9	.
DIE LINKE	5,5	4,7	.

Statistik-Profil Schleswig-Holstein 2011

Rendsburg, Stadt

	Gemeinde	Kreis Rendsburg- Eckernförde	Anteil Gemeinde an Kreis
Bevölkerung			
Bevölkerung	28 217	269 778	10,5
Unter 18-Jährige	4 863	49 535	9,8
in % der Bevölkerung	17,2	18,4	.
65-Jährige und Ältere	6 038	57 614	10,5
in % der Bevölkerung	21,4	21,4	.
Deutsche	26 034	261 210	10,0
Ausländerinnen und Ausländer	2 183	8 568	25,5
in % der Bevölkerung	7,7	3,2	.
Geburten-/Sterbesaldo je 1 000 Einwohner	- 2,2	- 3,3	.
Wanderungssaldo je 1 000 Einwohner	+ 3,0	+ 0,2	.
Fläche in km ²	23,7	2 186,2	1,1
Landwirtschaftsfläche in %	33,2	72,4	.
Einwohnerinnen und Einwohner je km ²	1 189	123	.
Sozialstruktur			
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	15 564	65 834	23,6
Einpendlerinnen und Einpendler ¹	12 102	21 830	.
Auspendlerinnen und Auspendler ¹	4 643	40 747	.
Arbeitslose (Sept. 2011)	1 484	6 794	21,8
in % der 15- bis unter 65-Jährigen	8,2	3,9	.
Jüngere Arbeitslose	242	900	26,9
Anteil an allen Arbeitslosen in %	16,3	13,2	.
Ältere Arbeitslose	200	1 358	14,7
Anteil an allen Arbeitslosen in %	13,5	20,0	.
Arbeitslose nach SGB II	1 137	4 130	27,5
in % der 15- bis unter 65-Jährigen	6,2	2,4	.
Leistungsempfängerinnen/-empfänger nach SGB II (Sept. 2011)	4 911	16 264	30,2
in % der Bevölkerung	17,4	6,0	.

¹ über die Gemeinde- bzw. Kreisgrenze

Statistik-Profile Schleswig-Holstein 2011

Rendsburg, Stadt

	Gemeinde	Kreis Rendsburg- Eckernförde	Anteil Gemeinde an Kreis
Wohnen			
Wohngebäude	6 021	78 706	7,6
Wohnungen	15 921	124 743	12,8
darunter in Ein- und Zweifamilienhäusern	5 303	82 936	6,4
in % aller Wohnungen	33,3	66,5	.
Bezugsfertig gewordene Wohnungen	11	366	3,0
Durchschnittliche Wohnungsgröße in m²	74,9	94,5	.
Wohnfläche je Einwohner/in in m²	42,2	43,7	.
Infrastruktur			
Kindergärten	13	166	7,8
Grundschulen	6	62	9,7
Weiterführende Schulen	7	37	18,9
Schülerinnen und Schüler insgesamt	5 877	30 192	19,5
Ausländische Schülerinnen und Schüler	245	635	38,6
in % der Schülerinnen und Schüler	4,2	2,1	.
Beherbergungsbetriebe	10	208	4,8
Übernachtungen	42 691	1 606 045	2,7
Verkehr			
PKW	13 238	151 550	8,7
je 1 000 der Bevölkerung	469	562	.
Straßenverkehrsunfälle	176	1 336	13,2
mit Personenschaden	151	1 005	15,0
mit schwerwiegendem Sachschaden	23	310	7,4
Kriminalität			
Straftaten insgesamt	4 962	17 429	28,5
je 1 000 der Bevölkerung	176	65	.
Gewaltdelikte	285	599	47,6
je 1 000 der Bevölkerung	10	2	.
Diebstahlsdelikte	2 022	7 502	27,0
je 1 000 der Bevölkerung	72	28	.
Landtagswahl 2009			
Wahlbeteiligung in %	63,7	75,9	.
Anteil an den gültigen Zweitstimmen in %			
CDU	27,9	33,0	.
SPD	28,7	24,8	.
FDP	12,7	15,0	.
GRÜNE	10,4	12,0	.
SSW	6,6	5,9	.
DIE LINKE	7,8	4,7	.

Statistik-Profile Schleswig-Holstein 2011

Schleswig, Stadt

	Gemeinde	Kreis Schleswig- Flensburg	Anteil Gemeinde an Kreis
Bevölkerung			
Bevölkerung	24 058	197 903	12,2
Unter 18-Jährige	3 539	36 670	9,7
in % der Bevölkerung	14,7	18,5	.
65-Jährige und Ältere	5 790	42 756	13,5
in % der Bevölkerung	24,1	21,6	.
Deutsche	22 535	190 691	11,8
Ausländerinnen und Ausländer	1 523	7 212	21,1
in % der Bevölkerung	6,3	3,6	.
Geburten-/Sterbesaldo je 1 000 Einwohner	- 5,7	- 3,4	.
Wanderungssaldo je 1 000 Einwohner	+ 5,7	+ 0,8	.
Fläche in km ²	24,3	2 071,3	1,2
Landwirtschaftsfläche in %	20,2	75,8	.
Einwohnerinnen und Einwohner je km ²	990	96	.
Sozialstruktur			
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	12 343	45 253	27,3
Einpendlerinnen und Einpendler ¹	8 506	12 905	.
Auspendlerinnen und Auspendler ¹	2 803	25 338	.
Arbeitslose (Sept. 2011)	1 764	7 548	23,4
in % der 15- bis unter 65-Jährigen	11,4	6,0	.
Jüngere Arbeitslose	243	851	28,6
Anteil an allen Arbeitslosen in %	13,8	11,3	.
Ältere Arbeitslose	273	1 488	18,3
Anteil an allen Arbeitslosen in %	15,5	19,7	.
Arbeitslose nach SGB II	1 516	5 373	28,2
in % der 15- bis unter 65-Jährigen	9,8	4,3	.
Leistungsempfängerinnen/-empfänger nach SGB II (Sept. 2011)	3 562	13 764	25,9
in % der Bevölkerung	14,8	7,0	.

¹ über die Gemeinde- bzw. Kreisgrenze

Statistik-Profil Schleswig-Holstein 2011

Schleswig, Stadt

	Gemeinde	Kreis Schleswig- Flensburg	Anteil Gemeinde an Kreis
Wohnen			
Wohngebäude	5 840	60 648	9,6
Wohnungen	13 752	90 062	15,3
darunter in Ein- und Zweifamilienhäusern	5 257	65 229	8,1
in % aller Wohnungen	38,2	72,4	.
Bezugsfertig gewordene Wohnungen	18	441	4,1
Durchschnittliche Wohnungsgröße in m²	78	98,7	.
Wohnfläche je Einwohner/in in m²	44,6	44,9	.
Infrastruktur			
Kindergärten	16	131	12,2
Grundschulen	7	67	10,4
Weiterführende Schulen	10	47	21,3
Schülerinnen und Schüler insgesamt	5 698	21 493	26,5
Ausländische Schülerinnen und Schüler	178	418	42,6
in % der Schülerinnen und Schüler	3,1	1,9	.
Beherbergungsbetriebe	13	284	4,6
Übernachtungen	94 853	982 089	9,7
Verkehr			
PKW	11 202	110 743	10,1
je 1 000 der Bevölkerung	466	560	.
Straßenverkehrsunfälle	126	913	13,8
mit Personenschaden	104	699	14,9
mit schwerwiegendem Sachschaden	18	193	9,3
Kriminalität			
Straftaten insgesamt	2 781	10 955	25,4
je 1 000 der Bevölkerung	116	55	.
Gewaltdelikte	89	289	30,8
je 1 000 der Bevölkerung	4	1	.
Diebstahlsdelikte	1 140	4 251	26,8
je 1 000 der Bevölkerung	47	21	.
Landtagswahl 2009			
Wahlbeteiligung in %	66,7	74,8	.
Anteil an den gültigen Zweitstimmen in %			
CDU	28,6	33,7	.
SPD	25,4	21,3	.
FDP	11,2	13,0	.
GRÜNE	11,5	10,5	.
SSW	13,2	12,9	.
DIE LINKE	5,8	4,7	.

Statistik-Profile Schleswig-Holstein 2011

Henstedt-Ulzburg

	Gemeinde	Kreis Segeberg	Anteil Gemeinde an Kreis
Bevölkerung			
Bevölkerung	27 189	259 200	10,5
Unter 18-Jährige	5 054	46 639	10,8
in % der Bevölkerung	18,6	18,0	.
65-Jährige und Ältere	5 015	52 188	9,6
in % der Bevölkerung	18,4	20,1	.
Deutsche	26 231	247 111	10,6
Ausländerinnen und Ausländer	958	12 089	7,9
in % der Bevölkerung	3,5	4,7	.
Geburten-/Sterbesaldo je 1 000 Einwohner	+ 1,0	- 1,4	.
Wanderungssaldo je 1 000 Einwohner	+ 11,6	+ 5,4	.
Fläche in km ²	39,5	1 344,4	2,9
Landwirtschaftsfläche in %	66,9	66,6	.
Einwohnerinnen und Einwohner je km ²	689	193	.
Sozialstruktur			
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	5 611	75 265	7,5
Einpendlerinnen und Einpendler ¹	4 211	32 032	.
Auspendlerinnen und Auspendler ¹	8 642	50 672	.
Arbeitslose (Sept. 2011)	461	6 449	7,1
in % der 15- bis unter 65-Jährigen	2,6	3,8	.
Jüngere Arbeitslose	50	693	7,2
Anteil an allen Arbeitslosen in %	10,8	10,7	.
Ältere Arbeitslose	120	1 371	8,8
Anteil an allen Arbeitslosen in %	26,0	21,3	.
Arbeitslose nach SGB II	241	3 855	6,3
in % der 15- bis unter 65-Jährigen	1,3	2,3	.
Leistungsempfängerinnen/-empfänger nach SGB II (Sept. 2011)	1 024	15 063	6,8
in % der Bevölkerung	3,8	5,8	.

¹ über die Gemeinde- bzw. Kreisgrenze

Statistik-Profil Schleswig-Holstein 2011

Henstedt-Ulzburg

	Gemeinde	Kreis Segeberg	Anteil Gemeinde an Kreis
Wohnen			
Wohngebäude	7 708	67 802	11,4
Wohnungen	11 989	118 984	10,1
darunter in Ein- und Zweifamilienhäusern	7 782	69 747	11,2
in % aller Wohnungen	64,9	58,6	.
Bezugsfertig gewordene Wohnungen	85	779	10,9
Durchschnittliche Wohnungsgröße in m²	97,9	93,7	.
Wohnfläche je Einwohner/in in m²	43,1	43,0	.
Infrastruktur			
Kindergärten	13	146	8,9
Grundschulen	4	47	8,5
Weiterführende Schulen	3	33	9,1
Schülerinnen und Schüler insgesamt	3 242	29 759	10,9
Ausländische Schülerinnen und Schüler	64	996	6,4
in % der Schülerinnen und Schüler	2,0	3,3	.
Beherbergungsbetriebe	4	67	6,0
Übernachtungen	22 936	668 424	3,4
Verkehr			
PKW	15 455	146 063	10,6
je 1 000 der Bevölkerung	568	564	.
Straßenverkehrsunfälle	112	1 457	7,7
mit Personenschaden	81	1 112	7,3
mit schwerwiegendem Sachschaden	26	308	8,4
Kriminalität			
Straftaten insgesamt	1 927	16 916	11,4
je 1 000 der Bevölkerung	71	65	.
Gewaltdelikte	58	476	12,2
je 1 000 der Bevölkerung	2	2	.
Diebstahlsdelikte	777	7 483	10,4
je 1 000 der Bevölkerung	29	29	.
Landtagswahl 2009			
Wahlbeteiligung in %	76,6	74,2	.
Anteil an den gültigen Zweitstimmen in %			
CDU	31,7	33,3	.
SPD	23,2	24,0	.
FDP	17,7	16,1	.
GRÜNE	11,7	11,6	.
SSW	2,0	2,1	.
DIE LINKE	5,4	6,2	.

Statistik-Profil Schleswig-Holstein 2011

Kaltenkirchen, Stadt

	Gemeinde	Kreis Segeberg	Anteil Gemeinde an Kreis
Bevölkerung			
Bevölkerung	20 000	259 200	7,7
Unter 18-Jährige	4 037	46 639	8,7
in % der Bevölkerung	20,2	18,0	.
65-Jährige und Ältere	3 213	52 188	6,2
in % der Bevölkerung	16,1	20,1	.
Deutsche	18 754	247 111	7,6
Ausländerinnen und Ausländer	1 246	12 089	10,3
in % der Bevölkerung	6,2	4,7	.
Geburten-/Sterbesaldo je 1 000 Einwohner	+ 0,8	- 1,4	.
Wanderungssaldo je 1 000 Einwohner	+ 5,8	+ 5,4	.
Fläche in km ²	23,1	1 344,4	1,7
Landwirtschaftsfläche in %	46,3	66,6	.
Einwohnerinnen und Einwohner je km ²	866	193	.
Sozialstruktur			
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	7 677	75 265	10,2
Einpendlerinnen und Einpendler ¹	5 680	32 032	.
Auspendlerinnen und Auspendler ¹	5 327	50 672	.
Arbeitslose (Sept. 2011)	654	6 449	10,1
in % der 15- bis unter 65-Jährigen	4,9	3,8	.
Jüngere Arbeitslose	63	693	9,1
Anteil an allen Arbeitslosen in %	9,6	10,7	.
Ältere Arbeitslose	128	1 371	9,3
Anteil an allen Arbeitslosen in %	19,6	21,3	.
Arbeitslose nach SGB II	456	3 855	11,8
in % der 15- bis unter 65-Jährigen	3,4	2,3	.
Leistungsempfängerinnen/-empfänger nach SGB II (Sept. 2011)	1 845	15 063	12,2
in % der Bevölkerung	9,2	5,8	.

¹ über die Gemeinde- bzw. Kreisgrenze

Kaltenkirchen, Stadt

	Gemeinde	Kreis Segeberg	Anteil Gemeinde an Kreis
Wohnen			
Wohngebäude	4 258	67 802	6,3
Wohnungen	9 168	118 984	7,7
darunter in Ein- und Zweifamilienhäusern	4 132	69 747	5,9
in % aller Wohnungen	45,1	58,6	.
Bezugsfertig gewordene Wohnungen	147	779	18,9
Durchschnittliche Wohnungsgröße in m²	88,6	93,7	.
Wohnfläche je Einwohner/in in m²	40,6	43,0	.
Infrastruktur			
Kindergärten	14	146	9,6
Grundschulen	3	47	6,4
Weiterführende Schulen	5	33	15,2
Schülerinnen und Schüler insgesamt	4 055	29 759	13,6
Ausländische Schülerinnen und Schüler	140	996	14,1
in % der Schülerinnen und Schüler	3,5	3,3	.
Beherbergungsbetriebe	3	67	4,5
Übernachtungen	16 445	668 424	2,5
Verkehr			
PKW	10 732	146 063	7,3
je 1 000 der Bevölkerung	537	564	.
Straßenverkehrsunfälle	119	1 457	8,2
mit Personenschaden	87	1 112	7,8
mit schwerwiegendem Sachschaden	28	308	9,1
Kriminalität			
Straftaten insgesamt	1 857	16 916	11,0
je 1 000 der Bevölkerung	93	65	.
Gewaltdelikte	44	476	9,2
je 1 000 der Bevölkerung	2	2	.
Diebstahlsdelikte	831	7 483	11,1
je 1 000 der Bevölkerung	42	29	.
Landtagswahl 2009			
Wahlbeteiligung in %	69,7	74,2	.
Anteil an den gültigen Zweitstimmen in %			
CDU	29,7	33,3	.
SPD	23,2	24,0	.
FDP	18,5	16,1	.
GRÜNE	11,2	11,6	.
SSW	2,4	2,1	.
DIE LINKE	8,0	6,2	.

Statistik-Profil Schleswig-Holstein 2011

Norderstedt, Stadt

	Gemeinde	Kreis Segeberg	Anteil Gemeinde an Kreis
Bevölkerung			
Bevölkerung	71 992	259 200	27,8
Unter 18-Jährige	11 358	46 639	24,4
in % der Bevölkerung	15,8	18,0	.
65-Jährige und Ältere	16 692	52 188	32,0
in % der Bevölkerung	23,2	20,1	.
Deutsche	67 744	247 111	27,4
Ausländerinnen und Ausländer	4 248	12 089	35,1
in % der Bevölkerung	5,9	4,7	.
Geburten-/Sterbesaldo je 1 000 Einwohner	- 0,8	- 1,4	.
Wanderungssaldo je 1 000 Einwohner	+ 1,1	+ 5,4	.
Fläche in km ²	58,1	1 344,4	4,3
Landwirtschaftsfläche in %	36,9	66,6	.
Einwohnerinnen und Einwohner je km ²	1 239	193	.
Sozialstruktur			
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	30 162	75 265	40,1
Einpendlerinnen und Einpendler ¹	21 732	32 032	.
Auspendlerinnen und Auspendler ¹	19 625	50 672	.
Arbeitslose (Sept. 2011)	1 800	6 449	27,9
in % der 15- bis unter 65-Jährigen	3,9	3,8	.
Jüngere Arbeitslose	166	693	24,0
Anteil an allen Arbeitslosen in %	9,2	10,7	.
Ältere Arbeitslose	404	1 371	29,5
Anteil an allen Arbeitslosen in %	22,4	21,3	.
Arbeitslose nach SGB II	956	3 855	24,8
in % der 15- bis unter 65-Jährigen	2,1	2,3	.
Leistungsempfängerinnen/-empfänger nach SGB II (Sept. 2011)	4 105	15 063	27,3
in % der Bevölkerung	5,7	5,8	.

¹ über die Gemeinde- bzw. Kreisgrenze

Norderstedt, Stadt

	Gemeinde	Kreis Segeberg	Anteil Gemeinde an Kreis
Wohnen			
Wohngebäude	16 457	67 802	24,3
Wohnungen	37 763	118 984	31,7
darunter in Ein- und Zweifamilienhäusern	15 676	69 747	22,5
in % aller Wohnungen	41,5	58,6	.
Bezugsfertig gewordene Wohnungen	321	779	41,2
Durchschnittliche Wohnungsgröße in m²	83,3	93,7	.
Wohnfläche je Einwohner/in in m²	43,7	43,0	.
Infrastruktur			
Kindergärten	37	146	25,3
Grundschulen	12	47	25,5
Weiterführende Schulen	9	33	27,3
Schülerinnen und Schüler insgesamt	7 862	29 759	26,4
Ausländische Schülerinnen und Schüler	462	996	46,4
in % der Schülerinnen und Schüler	5,9	3,3	.
Beherbergungsbetriebe	17	67	25,4
Übernachtungen	159 991	668 424	23,9
Verkehr			
PKW	41 554	146 063	28,4
je 1 000 der Bevölkerung	577	564	.
Straßenverkehrsunfälle	401	1 457	27,5
mit Personenschaden	333	1 112	29,9
mit schwerwiegendem Sachschaden	55	308	17,9
Kriminalität			
Straftaten insgesamt	5 345	16 916	31,6
je 1 000 der Bevölkerung	74	65	.
Gewaltdelikte	135	476	28,4
je 1 000 der Bevölkerung	2	2	.
Diebstahlsdelikte	2 619	7 483	35,0
je 1 000 der Bevölkerung	36	29	.
Landtagswahl 2009			
Wahlbeteiligung in %	75,3	74,2	.
Anteil an den gültigen Zweitstimmen in %			
CDU	31,6	33,3	.
SPD	26,4	24,0	.
FDP	26,4	16,1	.
GRÜNE	14,4	11,6	.
SSW	1,6	2,1	.
DIE LINKE	7,0	6,2	.

Statistik-Profil Schleswig-Holstein 2011

Itzehoe, Stadt

	Gemeinde	Kreis Steinburg	Anteil Gemeinde an Kreis
Bevölkerung			
Bevölkerung	32 368	132 897	24,4
Unter 18-Jährige	5 183	23 784	21,8
in % der Bevölkerung	16,0	17,9	.
65-Jährige und Ältere	7 366	28 197	26,1
in % der Bevölkerung	22,8	21,2	.
Deutsche	29 814	126 591	23,6
Ausländerinnen und Ausländer	2 554	6 306	40,5
in % der Bevölkerung	7,9	4,7	.
Geburten-/Sterbesaldo je 1 000 Einwohner	- 5,7	- 3,7	.
Wanderungssaldo je 1 000 Einwohner	- 0,8	+ 0,1	.
Fläche in km ²	28,0	1 056,1	2,7
Landwirtschaftsfläche in %	21,1	72,3	.
Einwohnerinnen und Einwohner je km ²	1 155	126	.
Sozialstruktur			
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	16 067	33 302	48,2
Einpendlerinnen und Einpendler ¹	11 102	9 177	.
Auspendlerinnen und Auspendler ¹	4 922	19 009	.
Arbeitslose (Sept. 2011)	1 286	3 803	33,8
in % der 15- bis unter 65-Jährigen	6,2	4,4	.
Jüngere Arbeitslose	172	482	35,7
Anteil an allen Arbeitslosen in %	13,4	12,7	.
Ältere Arbeitslose	226	764	29,6
Anteil an allen Arbeitslosen in %	17,6	20,1	.
Arbeitslose nach SGB II	788	2 089	37,7
in % der 15- bis unter 65-Jährigen	3,8	2,4	.
Leistungsempfängerinnen/-empfänger nach SGB II (Sept. 2011)	4 193	9 523	44,0
in % der Bevölkerung	13,0	7,2	.

¹ über die Gemeinde- bzw. Kreisgrenze

	Gemeinde	Kreis Steinburg	Anteil Gemeinde an Kreis
Wohnen			
Wohngebäude	8 061	39 759	20,3
Wohnungen	17 911	64 749	27,7
darunter in Ein- und Zweifamilienhäusern	7 474	41 353	18,1
in % aller Wohnungen	41,7	63,9	.
Bezugsfertig gewordene Wohnungen	18	140	12,9
Durchschnittliche Wohnungsgröße in m²	78,2	91,7	.
Wohnfläche je Einwohner/in in m²	43,3	44,7	.
Infrastruktur			
Kindergärten	16	72	22,2
Grundschulen	5	29	17,2
Weiterführende Schulen	8	18	44,4
Schülerinnen und Schüler insgesamt	6 684	14 867	45,0
Ausländische Schülerinnen und Schüler	189	349	54,2
in % der Schülerinnen und Schüler	2,8	2,3	.
Beherbergungsbetriebe	7	43	16,3
Übernachtungen	33 396	105 140	31,8
Verkehr			
PKW	15 856	71 521	22,2
je 1 000 der Bevölkerung	490	538	.
Straßenverkehrsunfälle	164	515	31,8
mit Personenschaden	133	399	33,3
mit schwerwiegendem Sachschaden	28	100	28,0
Kriminalität			
Straftaten insgesamt	3 439	9 008	38,2
je 1 000 der Bevölkerung	106	68	.
Gewaltdelikte	147	316	46,5
je 1 000 der Bevölkerung	5	2	.
Diebstahlsdelikte	1 436	3 960	36,3
je 1 000 der Bevölkerung	44	30	.
Landtagswahl 2009			
Wahlbeteiligung in %	67,1	72,7	.
Anteil an den gültigen Zweitstimmen in %			
CDU	30,0	34,0	.
SPD	26,3	25,0	.
FDP	15,1	15,6	.
GRÜNE	12,1	11,1	.
SSW	2,3	2,1	.
DIE LINKE	7,1	6,0	.

Statistik-Profil Schleswig-Holstein 2011

Ahrensburg, Stadt

	Gemeinde	Kreis Stormarn	Anteil Gemeinde an Kreis
Bevölkerung			
Bevölkerung	31 276	229 756	13,6
Unter 18-Jährige	5 508	41 129	13,4
in % der Bevölkerung	17,6	17,9	.
65-Jährige und Ältere	7 718	50 454	15,3
in % der Bevölkerung	24,7	22,0	.
Deutsche	29 470	219 651	13,4
Ausländerinnen und Ausländer	1 806	10 105	17,9
in % der Bevölkerung	5,8	4,4	.
Geburten-/Sterbesaldo je 1 000 Einwohner	- 2,7	- 2,2	.
Wanderungssaldo je 1 000 Einwohner	+ 16,8	+ 8,5	.
Fläche in km ²	35,3	766,3	4,6
Landwirtschaftsfläche in %	42,6	66,7	.
Einwohnerinnen und Einwohner je km ²	886	300	.
Sozialstruktur			
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	16 761	70 977	23,6
Einpendlerinnen und Einpendler ¹	13 929	40 319	.
Auspendlerinnen und Auspendler ¹	7 306	49 154	.
Arbeitslose (Sept. 2011)	674	4 721	14,3
in % der 15- bis unter 65-Jährigen	3,6	3,2	.
Jüngere Arbeitslose	54	482	11,2
Anteil an allen Arbeitslosen in %	8,0	10,2	.
Ältere Arbeitslose	146	1 008	14,5
Anteil an allen Arbeitslosen in %	21,7	21,4	.
Arbeitslose nach SGB II	381	2 762	13,8
in % der 15- bis unter 65-Jährigen	2,0	1,9	.
Leistungsempfängerinnen/-empfänger nach SGB II (Sept. 2011)	1 531	10 191	15,0
in % der Bevölkerung	4,9	4,4	.

¹ über die Gemeinde- bzw. Kreisgrenze

Ahrensburg, Stadt

	Gemeinde	Kreis Stormarn	Anteil Gemeinde an Kreis
Wohnen			
Wohngebäude	7 657	60 871	12,6
Wohnungen	15 992	107 167	14,9
darunter in Ein- und Zweifamilienhäusern	7 706	63 967	12,0
in % aller Wohnungen	48,2	59,7	.
Bezugsfertig gewordene Wohnungen	15	749	2,0
Durchschnittliche Wohnungsgröße in m²	88,7	94,7	.
Wohnfläche je Einwohner/in in m²	45,4	44,2	.
Infrastruktur			
Kindergärten	27	145	18,6
Grundschulen	4	35	11,4
Weiterführende Schulen	4	26	15,4
Schülerinnen und Schüler insgesamt	4 224	26 913	15,7
Ausländische Schülerinnen und Schüler	149	884	16,9
in % der Schülerinnen und Schüler	3,5	3,3	.
Beherbergungsbetriebe	4	50	8,0
Übernachtungen	56 291	292 612	19,2
Verkehr			
PKW	17 680	132 285	13,4
je 1 000 der Bevölkerung	565	576	.
Straßenverkehrsunfälle	115	1 277	9,0
mit Personenschaden	95	886	10,7
mit schwerwiegendem Sachschaden	18	354	5,1
Kriminalität			
Straftaten insgesamt	2 475	15 025	16,5
je 1 000 der Bevölkerung	79	65	.
Gewaltdelikte	66	439	15,0
je 1 000 der Bevölkerung	2	2	.
Diebstahlsdelikte	1 354	7 009	19,3
je 1 000 der Bevölkerung	43	31	.
Landtagswahl 2009			
Wahlbeteiligung in %	78,0	77,5	.
Anteil an den gültigen Zweitstimmen in %			
CDU	32,5	33,3	.
SPD	24,6	24,4	.
FDP	14,6	16,0	.
GRÜNE	17,6	14,2	.
SSW	1,1	1,5	.
DIE LINKE	5,5	5,9	.

Statistik-Profil Schleswig-Holstein 2011

Bad Oldesloe, Stadt

	Gemeinde	Kreis Stormarn	Anteil Gemeinde an Kreis
Bevölkerung			
Bevölkerung	24 322	229 756	10,6
Unter 18-Jährige	4 507	41 129	11,0
in % der Bevölkerung	18,5	17,9	.
65-Jährige und Ältere	4 829	50 454	9,6
in % der Bevölkerung	19,9	22,0	.
Deutsche	22 770	219 651	10,4
Ausländerinnen und Ausländer	1 552	10 105	15,4
in % der Bevölkerung	6,4	4,4	.
Geburten-/Sterbesaldo je 1 000 Einwohner	- 2,8	- 2,2	.
Wanderungssaldo je 1 000 Einwohner	+ 7,5	+ 8,5	.
Fläche in km ²	52,6	766,3	6,9
Landwirtschaftsfläche in %	63,8	66,7	.
Einwohnerinnen und Einwohner je km ²	462	300	.
Sozialstruktur			
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	9 828	70 977	13,8
Einpendlerinnen und Einpendler ¹	6 806	40 319	.
Auspendlerinnen und Auspendler ¹	5 288	49 154	.
Arbeitslose (Sept. 2011)	845	4 721	17,9
in % der 15- bis unter 65-Jährigen	5,3	3,2	.
Jüngere Arbeitslose	94	482	19,5
Anteil an allen Arbeitslosen in %	11,1	10,2	.
Ältere Arbeitslose	142	1 008	14,1
Anteil an allen Arbeitslosen in %	16,8	21,4	.
Arbeitslose nach SGB II	629	2 762	22,8
in % der 15- bis unter 65-Jährigen	4,0	1,9	.
Leistungsempfängerinnen/-empfänger nach SGB II (Sept. 2011)	2 280	10 191	22,4
in % der Bevölkerung	9,4	4,4	.

¹ über die Gemeinde- bzw. Kreisgrenze

Statistik-Profil Schleswig-Holstein 2011

Bad Oldesloe, Stadt

	Gemeinde	Kreis Stormarn	Anteil Gemeinde an Kreis
Wohnen			
Wohngebäude	5 469	60 871	9,0
Wohnungen	11 728	107 167	10,9
darunter in Ein- und Zweifamilienhäusern	5 494	63 967	8,6
in % aller Wohnungen	46,8	59,7	.
Bezugsfertig gewordene Wohnungen	52	749	6,9
Durchschnittliche Wohnungsgröße in m²	85,2	94,7	.
Wohnfläche je Einwohner/in in m²	41,1	44,2	.
Infrastruktur			
Kindergärten	16	145	11,0
Grundschulen	4	35	11,4
Weiterführende Schulen	5	26	19,2
Schülerinnen und Schüler insgesamt	4 561	26 913	16,9
Ausländische Schülerinnen und Schüler	245	884	27,7
in % der Schülerinnen und Schüler	5,4	3,3	.
Beherbergungsbetriebe	5	50	10,0
Übernachtungen	26 924	292 612	9,2
Verkehr			
PKW	12 434	132 285	9,4
je 1 000 der Bevölkerung	511	576	.
Straßenverkehrsunfälle	194	1 277	15,2
mit Personenschaden	135	886	15,2
mit schwerwiegendem Sachschaden	51	354	14,4
Kriminalität			
Straftaten insgesamt	2 661	15 025	17,7
je 1 000 der Bevölkerung	109	65	.
Gewaltdelikte	94	439	21,4
je 1 000 der Bevölkerung	4	2	.
Diebstahlsdelikte	1 014	7 009	14,5
je 1 000 der Bevölkerung	42	31	.
Landtagswahl 2009			
Wahlbeteiligung in %	71,9	77,5	.
Anteil an den gültigen Zweitstimmen in %			
CDU	30,0	33,3	.
SPD	25,6	24,4	.
FDP	16,7	16,0	.
GRÜNE	13,9	14,2	.
SSW	2,2	1,5	.
DIE LINKE	6,6	5,9	.

Statistik-Profile Schleswig-Holstein 2011

Reinbek, Stadt

	Gemeinde	Kreis Stormarn	Anteil Gemeinde an Kreis
Bevölkerung			
Bevölkerung	25 821	229 756	11,2
Unter 18-Jährige	4 241	41 129	10,3
in % der Bevölkerung	16,4	17,9	.
65-Jährige und Ältere	6 498	50 454	12,9
in % der Bevölkerung	25,2	22,0	.
Deutsche	24 578	219 651	11,2
Ausländerinnen und Ausländer	1 243	10 105	12,3
in % der Bevölkerung	4,8	4,4	.
Geburten-/Sterbesaldo je 1 000 Einwohner	- 3,1	- 2,2	.
Wanderungssaldo je 1 000 Einwohner	+ 1,0	+ 8,5	.
Fläche in km ²	31,2	766,3	4,1
Landwirtschaftsfläche in %	36,1	66,7	.
Einwohnerinnen und Einwohner je km ²	827	300	.
Sozialstruktur			
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	8 852	70 977	12,5
Einpendlerinnen und Einpendler ¹	7 293	40 319	.
Auspendlerinnen und Auspendler ¹	7 493	49 154	.
Arbeitslose (Sept. 2011)	469	4 721	9,9
in % der 15- bis unter 65-Jährigen	3,0	3,2	.
Jüngere Arbeitslose	66	482	13,7
Anteil an allen Arbeitslosen in %	14,1	10,2	.
Ältere Arbeitslose	105	1 008	10,4
Anteil an allen Arbeitslosen in %	22,4	21,4	.
Arbeitslose nach SGB II	274	2 762	9,9
in % der 15- bis unter 65-Jährigen	1,7	1,9	.
Leistungsempfängerinnen/-empfänger nach SGB II (Sept. 2011)	909	10 191	8,9
in % der Bevölkerung	3,5	4,4	.

¹ über die Gemeinde- bzw. Kreisgrenze

	Gemeinde	Kreis Stormarn	Anteil Gemeinde an Kreis
Wohnen			
Wohngebäude	6 732	60 871	11,1
Wohnungen	12 851	107 167	12,0
darunter in Ein- und Zweifamilienhäusern	6 703	63 967	10,5
in % aller Wohnungen	52,2	59,7	.
Bezugsfertig gewordene Wohnungen	41	749	5,5
Durchschnittliche Wohnungsgröße in m²	91,1	94,7	.
Wohnfläche je Einwohner/in in m²	45,3	44,2	.
Infrastruktur			
Kindergärten	20	145	13,8
Grundschulen	4	35	11,4
Weiterführende Schulen	2	26	7,7
Schülerinnen und Schüler insgesamt	2 528	26 913	9,4
Ausländische Schülerinnen und Schüler	127	884	14,4
in % der Schülerinnen und Schüler	5,0	3,3	.
Beherbergungsbetriebe	3	50	6,0
Übernachtungen	29 500	292 612	10,1
Verkehr			
PKW	14 762	132 285	11,2
je 1 000 der Bevölkerung	572	576	.
Straßenverkehrsunfälle	90	1 277	7,0
mit Personenschaden	67	886	7,6
mit schwerwiegendem Sachschaden	21	354	5,9
Kriminalität			
Straftaten insgesamt	1 542	15 025	10,3
je 1 000 der Bevölkerung	60	65	.
Gewaltdelikte	49	439	11,2
je 1 000 der Bevölkerung	2	2	.
Diebstahlsdelikte	762	7 009	10,9
je 1 000 der Bevölkerung	30	31	.
Landtagswahl 2009			
Wahlbeteiligung in %	79,5	77,5	.
Anteil an den gültigen Zweitstimmen in %			
CDU	32,9	33,3	.
SPD	23,6	24,4	.
FDP	17,0	16,0	.
GRÜNE	14,9	14,2	.
SSW	1,3	1,5	.
DIE LINKE	5,8	5,9	.

Anmerkungen und Quellenangaben

Alle Angaben beziehen sich auf das Jahr 2010, soweit nichts anderes vermerkt.

Bevölkerung und Fläche

Bevölkerung

Die Zahlen entstammen der Bevölkerungsfortschreibung am 31.12.

Die Angaben zu den Geburten und Sterbefällen sind den entsprechenden Statistiken entnommen worden.

Die Daten der Zu- und Fortzüge stützen sich auf die Wanderungsstatistik. Dabei werden nur Zu- und Fortzüge über die jeweilige Gemeinde-, Kreis- oder über die Landesgrenze berücksichtigt.

Fläche

Die Fläche der Kreise sind Ergebnisse der jährlichen Erhebung der Bodenflächen Schleswig-Holsteins zum 31.12.

Die landwirtschaftlich genutzte Fläche ist der Bodennutzungserhebung von 2010 entnommen worden. Als Landwirtschaftsfläche gelten unbebaute Flächen, die dem Ackerbau, der Wiesen- und Weidewirtschaft, dem Gartenbau, dem Obstbau oder den Baumschulen dienen. Einbezogen werden neben dem Ackerland, Grünland und Gartenland auch Moor, Heide, Brachland sowie unbebaute Flächen (landwirtschaftliche Betriebsflächen), die überwiegend dem landwirtschaftlichen Betrieb dienen. Parks gehören nicht dazu.

Sozialstruktur

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte

Die Angaben über sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort mit dem Stand vom 30.06.2010 sind Auswertungen der Bundesagentur für Arbeit.

Pendlerinnen und Pendler

Die Angaben über die Pendlerinnen und Pendler sind Auswertungen der Bundesagentur für Arbeit über die Wohn- und Arbeitsorte der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten, Stand 30.06.2010. Pendlerströme innerhalb von Gemeinden, Kreisen und kreisfreien Städten sind nicht berücksichtigt. Abweichend von den Statistik-Profilen 2010 werden im Landesergebnis nur die Ein- und Auspendler nach bzw. aus dem Land Schleswig-Holstein dargestellt.

Arbeitslose

Die Zahlen der Arbeitslosen und der Leistungsempfängerinnen und -empfänger mit dem Stand September 2011 sind Auswertungen der Bundesagentur für Arbeit. Die Arbeitslosenquote ist auf alle zivilen Erwerbspersonen bezogen. Als arbeitslos werden gemäß § 16 des Sozialgesetzbuches (SGB III) Personen gezählt, die vorübergehend nicht in einem Beschäftigungsverhältnis stehen oder weniger als 15 Wochenstunden erwerbstätig sind, eine versicherungspflichtige Beschäftigung suchen und den Vermittlungsbemühungen zur Verfügung stehen. Teilnehmerinnen und Teilnehmer an Maßnahmen der aktiven Arbeitsmarktpolitik gelten nicht als arbeitslos.

Arbeitslose nach SGB II

Die Arbeitslosen nach SGB II sind eine Teilmenge aller Arbeitslosen.

Leistungsempfängerinnen und -empfänger

Nach den Regelungen im SGB II erhalten erwerbsfähige Hilfebedürftige Arbeitslosengeld II, nicht erwerbsfähige Hilfebedürftige Sozialgeld, wenn in ihrer Bedarfsgemeinschaft mindestens ein erwerbsfähiger Hilfebedürftiger lebt. Zu den Leistungsempfängerinnen und -empfänger zählen die

Bezieherinnen und Bezieher von Arbeitslosengeld II und Sozialgeld. Die Anzahl der Leistungsempfängerinnen und -empfänger ist daher deutlich höher als die der Arbeitslosen.

Die Kennziffer „Leistungsempfängerinnen/-empfänger in % der Bevölkerung“ wurde berechnet aus den Ergebnissen der Bundesagentur für Arbeit und der Fortschreibung des Bevölkerungsstandes.

Arbeitslose in den Gemeinden

Die Arbeitsagentur kann auf Ebene der Gemeinden mangels verlässlicher Basiszahlen keine Arbeitslosenquoten ermitteln, deshalb sind ersatzweise die Anteile an der Bevölkerung im erwerbsfähigen Alter von 15- bis unter 65-Jahren berechnet.

Wirtschaftsstruktur

Alle Angaben zur Wirtschaftsstruktur sind Berechnungen des Arbeitskreises „Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder“, Berechnungsstand August 2009.

Bruttoinlandsprodukt

Das Bruttoinlandsprodukt (BIP) misst die gesamte Produktion von Waren und Dienstleistungen nach Abzug der in die Produktion einfließenden Vorleistungen. Es ist ein gesamtwirtschaftlicher Produktionsindikator, der die in einer bestimmten Periode erbrachte wirtschaftliche Gesamtleistung zum Ausdruck bringt. Die Bewertung erfolgt zu Marktpreisen, was bedeutet, dass im BIP Produktions- und Importabgaben enthalten und Subventionen nicht enthalten sind.

Arbeitnehmerentgelt

Das Arbeitnehmerentgelt umfasst neben den Bruttolöhnen und -gehältern auch die Sozialbeiträge der Arbeitgeber. Der Arbeitgeberanteil schließt die gesetzlich vorgeschriebenen sowie die freiwillig vom Arbeitgeber übernommenen Beiträge zur Renten-, Kranken-, Pflege- und Unfallversicherung, für die betriebliche Altersvorsorge, die Beihilfe im Krankheitsfall und die für Beamte unterstellten Sozialbeiträge ein.

Verfügbares Einkommen

Die Einkommen der privaten Haushalte und der privaten Organisationen ohne Erwerbszweck werden in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen nur zusammengefasst dargestellt, da die statistischen Daten – angesichts der engen monetären Verflechtung beider Sektoren – für eine getrennte Darstellung nicht ausreichen. Das verfügbare Einkommen ist als der Betrag zu verstehen, der für Konsumzwecke oder zur Ersparnisbildung zur Verfügung steht. Es stellt damit einen besonders aussagefähigen Indikator für den (monetären) „Wohlstand“ der Bevölkerung dar. Allerdings sollte das verfügbare Einkommen nicht pauschal mit dem Begriff „Kaufkraft“ gleichgestellt werden, da Kaufkraft neben dem nominellen Geldbetrag prinzipiell auch das Preisniveau berücksichtigen müsste (reale Kaufkraft), während das verfügbare Einkommen als reiner nominaler Geldbetrag grundsätzlich keinerlei Preisunterschiede berücksichtigt.

Wohnen

Wohngebäude und Wohnungen

Die Daten über Wohngebäude, Wohnungen, Wohnungsgrößen und Wohnflächen sind Ergebnisse der Wohnungsfortschreibung. Zur Berechnung des Indikators „Wohnfläche je Einwohnerin und Einwohner“ wurden die Zahlen der Bevölkerungsfortschreibung herangezogen.

Infrastruktur

Kindergärten

Die Zahlen der Kindergärten mit dem Stand vom 15.03.2011 stützen sich auf Angaben der Kinder- und Jugendhilfestatistik.

Schulen, Schülerinnen und Schüler und ausländische Schüler

Die Angaben über die Schulen und Schüler sind Ergebnisse der amtlichen Statistik der allgemeinbildenden Schulen für das Schuljahr 2010/2011. Zu den weiterführenden Schulen zählen öffentliche und private Haupt- und Realschulen, Gymnasien sowie Gesamt-, Regional- und Gemeinschaftsschulen; Abendgymnasien, Kollegs und Vor- und Sonderschulen sind nicht aufgeführt.

Beherbergungsbetriebe

Die Angaben zu den Beherbergungsbetrieben und den Übernachtungen entstammen der Monaterhebung „Tourismus“ mit dem Stand Juli 2010.

Berücksichtigt wurden Beherbergungsbetriebe, die mehr als acht Gäste (im Reiseverkehr) gleichzeitig vorübergehend beherbergen können. Berücksichtigt wurden nur die Angaben zu Hotels, Hotels garnis, Gasthöfen, Pensionen und Campingplätzen. In den Angaben der Landeshauptstadt Kiel, der Kreise Pinneberg, Steinburg und Stormarn sind die Übernachtungen der Campingplätze nicht enthalten.

Verkehr

PKW

Die Gesamtzahl der PKW ist jeweils ohne vorübergehend stillgelegte Fahrzeuge gemäß der Statistik des Kraftfahrzeug- und Anhängerbestandes mit Stand Januar 2011 des Kraftfahrt-Bundesamtes nachgewiesen.

Straßenverkehrsunfälle

Die Angaben über Straßenverkehrsunfälle sind der Straßenverkehrsunfallstatistik entnommen.

Kriminalität

Die Daten zur Kriminalität stützen sich auf Auswertungen der Polizeilichen Kriminalstatistik des Landeskriminalamtes Schleswig-Holstein.

Straftaten

Bei der Bewertung der Anzahl der registrierten Straftaten und der gebildeten Indikatoren „je 1 000 Einwohnerinnen und Einwohner“ sind verschiedene Faktoren zu beachten. So zeichnen sich die einzelnen Kreise und kreisfreien Städte durch jeweils spezifische Strukturen der Tatgelegenheiten aus: In dicht besiedelten Gebieten mit Einkaufszentren und Warenhäusern ist die Wahrscheinlichkeit, dass Straftaten begangen werden, höher. Die Anzahl der „Einpendlerinnen und Einpendler“ in die einzelnen Zentren der Kreise und kreisfreien Städte ist unterschiedlich groß; die gebildeten Indikatoren werden aber auf die jeweilige (sehr viel kleinere) Wohnbevölkerung bezogen. Auch wirken sich polizeiliche Maßnahmen – zum Beispiel Präsenz und eingesetzte Kräfte vor Ort – auf die registrierten Straftaten aus. Des Weiteren wird die Kriminalstatistik durch das unterschiedliche Anzeigeverhalten der einzelnen Bevölkerungsgruppen beeinflusst.

Gewaltkriminalität

Hierzu zählen: Mord, Totschlag, Tötung auf Verlangen, Kindestötung, Vergewaltigung, Raub, räuberische Erpressung und räuberischer Angriff auf Kraftfahrer, Körperverletzung mit tödlichem Ausgang, gefährliche und schwere Körperverletzung sowie Vergiftung, erpresserischer Menschenraub, Geiselnahme und Angriff auf den Luftverkehr.

Landtagswahl

Wahl zum 17. Schleswig-Holsteinischen Landtag vom 27. September 2009